

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-1</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordöstlich des Cospedaer Grund
Flächengröße der BE (in ha):	0,11
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda, Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 008  786/62, Jena: Flur 032  63

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 04.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10088	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	B	C	B	G2bisG5_54586, G6_8661
10196	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltvegetation	A	C	A	B	G2bisG5_54586, G6_8661
20001	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_54586, G6_8661

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 6210(*), 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10088, 10196, 20001] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50178	10088, 10196, 20001	Beweidung mit Ziegen unter Abstimmung mit einem botanischen Sachverständigen zum Schutz der Orchideen, der angrenzende Felsen kann in die Beweidung einbezogen werden	0,1098		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

### Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70001	20001		Mit Kiefernwald überwachener Hang mit relativ vielen Arten der Magerrasen. Nach einer Entfernung der Kiefern ist die Optimalmaßnahme eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Aufgrund der Schwachwüchsigkeit des Kalk-Trockenrasens ist alternativ eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) als Pflege ausreichend. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0776		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	l	mindestens einmal jährlich	33
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	487

Dauerpflege: Ziegenbeweidung  
Erstpflege: Verbuschung auslichten

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50048	10196		Kleine Felswand im Wald als Absatz in einem Kerbtälchen zum Cospedaer Grund. Von Ahorn- und Kiefernwald überschattet. Ca. 20 m lang, bis 3 m hoch und 4 m breit mit Absätzen und Schuttkegel. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0133		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	l	bei Bedarf	84
50049	10088		Vom sich ausdehnenden Kiefernwald verbliebener Rest eines ehemals größeren, westexponiertem Kalk-Trockenrasens. Die Fläche liegt seit langem brach. Orchideenvorkommen: Spinnen-Ragwurz, Fliegen-Ragwurz, Mücken-Händelwurz. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Ist eine Beweidung nicht umsetzbar, ist alternativ auch eine Entbuschung und ggf. nachfolgend eine Mahd alle 2-3 Jahre möglich. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0188		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	l	mindestens einmal jährlich	8

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007  
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe  
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007  
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-2</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Südwesthang über dem Weidigt
Flächengröße der BE (in ha):	0,58
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda, Isserstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 006  563/1, Isserstedt: Flur 007  707/10

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b>	26.04.2018 - 16.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10172	8160*	Kalkschutthalden	B	C	C	C	G2bisG5_53999	
10173	8160*	Kalkschutthalden	A	B	B	B	G2bisG5_53999, G6_8665	
10180	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B	G2bisG5_53999	
10181	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G2bisG5_53999	
10182	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B		
10203	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B		
20006	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen					G2bisG5_53999	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b>	22.02.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
40009	1824	Cypripedium calceolus	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	17.05.2018
	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6110*, 8160*, 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO50351X01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10172, 10173, 10180, 10181, 10182, 10203, 20006] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>											
Maßnahme	LRT	Habitat	IDs	Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
50180	10172, 10173, 10180, 10181, 10182, 10203, 20006	40009		Verbuchung auslichten	0,5752		1.9.5.3.	Verbuchung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60012	10172		Kalkschutthalde unterhalb eines Wohngrundstücks. Die Halde steht möglicherweise im Zusammenhang mit dem nordöstlich liegenden ehemaligen Kalksteinbruch. Es sind kaum noch Rutschungen vorhanden, vom Rand her befestigen die Gehölze. Die Fläche ist zu entbuschen, die Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 %) zu wiederholen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0575		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	361
70004	20006	40009	Südwestlich exponierter Kalk-Trockenrasen mit starker Verbuschung und Waldkiefern-Aufwuchs. Gemäß OBK-Daten ehemals Vorkommen von mehreren Pionierarten. Auf den vorhandenen schuttreichen Offenbodenbereichen ist nach einer Entbuschung als Optimalmaßnahme deshalb ggf. eine Entwicklung zum LRT 6110* möglich. Die Entbuschung ist bei Bedarf zu wiederholen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1496		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	mindestens einmal jährlich	939

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50010	10182		Vermutlich ehemaliger Steinbruch im Buchen-Kiefernwald, seit langem nicht mehr genutzt. Kalkschutt am Fuß der Felswand, durch Wald beschattet. Kaum Gefäßpflanzen, aber kryptogamenreich. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0043		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	27
50066	10203		Ehemaliger Kalksteinbruch östlich eines bewohnten Grundstücks, Länge ca. 40 m, Höhe bis 4 m, Breite ca. 3 m. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Der vorhandene Müll ist zu beseitigen. Die Ausbreitungsgefahr des invasiven Neophyten Sachalin-Flügelknöterich ist aufgrund der Lage im Wald begrenzt, sollte dennoch beobachtet werden. Bei zunehmender Deckung ist eine Bekämpfung durch Ausreißen der Sprosse über mehrere Jahre in Betracht zu ziehen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0112		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	70
						12.4.7.	Beseitigung von nicht org. Ablagerungen (Müll, Schutt, Geräte u.a.)	optimal	k	einmalige Maßnahme	0
Erstpflege: Beseitigung von nicht organischen Ablagerungen Dauerpflege: Verbuschung auslichten											
50067	10173	40009	Große Kalkschutthalde südlich des Wohngrundstücks. Die Vegetation ist relativ schütter, der Schutt scheint noch in Bewegung zu sein. Einzelne Felsbänder sind vorhanden. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,2829		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	1776

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50068	10180		Felswand auf der großen Halde südlich des Wohngrundstücks, feinplattig verwitternd, ca. 35 m lang, bis 3 m hoch, oben flacher werdend, ca. 3 m breit. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0148		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	93
50072	10181		Felswand im Süden der großen Halde, teilweise sehr bröselig. Halde geht teilweise unterhalb weiter. Länge mit kleinen Unterbrechungen ca. 70 m, Höhe bis 4 m, Breite 4 m. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0548		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	344
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-3</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich der B87, Parkplatz "Zigeunerquelle"
Flächengröße der BE (in ha):	0,01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Isserstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Isserstedt: Flur 007  707/10

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 26.04.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10216	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B	
10217	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO50351X01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10216, 10217] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50181	10216, 10217	Pflege von Stillgewässern gemäß Behandlungsgrundsätzen	0,0121		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50008	10216	Natürliche Felswand direkt an der Zigeunerquelle, sehr brüchiger plattiger Kalkstein. Ca. 6 m breit und 4 m hoch. Quellbereich wird durch Besucher beeinflusst, schattig und vegetationsarm. Der Quellbach ist unterhalb der Quelle gefasst. Buchen-Kiefern-Mischwald in der Umgebung. Quellbereich ist mit Felswand für Besucher zugänglich, daher ohne Habitatfunktion für empfindliche Arten. Hinweistafel vorhanden. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0035		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	22
50009	10217	Natürliche Felswand südlich der Zigeunerquelle an der Hangkante. Teilweise kleinplattig bröckelnd, teilweise größere Kalkbänke, vom Fichten-Buchen-Mischwald beschattet. Vegetation der Felswand spärlich, aber kryptogamenreich. Ca. 45 m lang, bis 4 m hoch. In der Nähe verläuft ein Wanderweg. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0086		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	54

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
		8...Übergreifende Maßnahme								

### Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007  
 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe  
 Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007  
 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

null



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-4</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlital - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Cospedaer Grund
Flächengröße der BE (in ha):	0,22
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 032  63

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 26.04.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10165	8160*	Kalkschutthalden	C	C	C	C	G6_8655
10175	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_8655

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8160*, 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10165, 10175] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50182	10165, 10175	Verbuschung auslichten	0,2184		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60002	10165		Schutthalden am westlich exponierten Oberhang zwischen der Siedlung Cospedaer Grund und dem ehem. Truppenübungsplatz. Vermutlich aus früherer Steinbruchnutzung und am Fuß der Felswand aus Erosion entstanden. Die Fläche ist mit Pionierwald besiedelt. Die Fläche ist zu entbuschen, die Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 %) zu wiederholen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1398		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	878

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50011	10175		Zerklüftete Felswand oberhalb des Cospedaer Grundes. Aufgrund der vorgelagerten Schutthalde ist eine frühere Steinbruchnutzung wahrscheinlich. Ca. 150 m lang und bis 5 m hoch. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0786		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	493

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

**Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):**

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007  
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe  
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007  
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereintwicklung" der Quelle 1-Liste)

**Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden** (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

**Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)** (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-5</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich Löbstedt (An der Eule)
Flächengröße der BE (in ha):	0,10
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 034  13/2,14,9

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 27.04.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10022	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	B	C	B	G2bisG5_54027, G6_8710

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210*; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10022] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50012	10022		Teilweise stark verbrachter Kalk-Trockenrasen mit älterem Waldkiefernauflauf. Felsige Bereiche sind durch Wanderwege stark beeinträchtigt. Die Fläche ist u. a. durch die Trittnutzung stark reliefiert. Aktuelles Orchideenvorkommen Großes Zweiblatt, Purpur-Knabenkraut. Aufgrund des Altnachweises von Spinnen-Ragwurz (und Fliegen-Ragwurz) wird die Fläche als prioritär eingestuft (Quelle: FIS 2011). Die Fläche wurde zuletzt 2011 über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Ist dies aufgrund der isolierten Lage und Kleinflächigkeit nicht umsetzbar, ist alternativ eine Entbuschung und nachfolgend eine Mahd alle 2-3 Jahre möglich.	0,0968		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.											
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-6</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich Löbstedt (An der Eule)
Flächengröße der BE (in ha):	0,14
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 034  14

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 27.04.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10023	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_54015, G6_8693

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10023] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50013 10023	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Stark verbrachter Kalk-Trockenrasen, Kalk-Blaugras und Aufrechte Trespe dominieren. Z. T. führt ein stark fragmentierter Wanderweg an der Fläche entlang. Die Fläche wurde zuletzt 2005 über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Ist dies aufgrund der isolierten Lage nicht umsetzbar, ist alternativ eine Entbuschung und nachfolgend eine Mahd alle 2,3 Jahre möglich. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalke, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1413		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-7</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich Löbstedt (nördlich GLB "Sachsenecke")
Flächengröße der BE (in ha):	0,19
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Löbstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Löbstedt: Flur 004  75/4,79,80,81,82,83,84

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 27.04.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10024	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	B	C	B	G2bisG5_54034, G6_8726

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Überichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210*; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10024] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50014	10024		Steiler terrassierter Magerrasen im Übergang zu Halbtrockenrasen mit Felsbank, starker Verbuschung und Baumaufwuchs (Deckungsgrad 60 %). Aktuelles Orchideenvorkommen: Spinnen-Ragwurz, Fliegen-Ragwurz. Ersteinrichtend sind die Gehölze aufzulichten. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Ist eine Beweidung aufgrund der isolierten Lage und Kleinflächigkeit nicht umsetzbar, ist alternativ aufgrund der Schwachwüchsigkeit des Rasens eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) als Pflege ausreichend. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1873		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	l	mindestens einmal jährlich	
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	
Erstpflege: Verbuschung auslichten Dauerpflege: Ziegenbeweidung											
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-8</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Rautal
Flächengröße der BE (in ha):	0,10
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Closewitz, Zwätzen
Flur(en) / Flurstück(e):	Closewitz: Flur 008  1311,989,990, Zwätzen: Flur 005  52,74,75,76,77,78,80,81

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					<b>Datum</b> 27.04.2018		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10183	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	
10184	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	B	A	A	
10185	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	B	B	B	
10186	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>					<b>Datum</b> 22.02.2019		
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
40015	1824	Cypripedium calceolus	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10183, 10184, 10185, 10186] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50183	10183, 10184, 10185, 10186	40015	Verbuschung auslichten	0,1029		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50015	10183		Von West nach Ost verlaufende Bachschlucht innerhalb eines alten Buchenwaldes. Westlicher Teil einer Felswand auf der Südseite der Schlucht. Ca. 60 m lang und bis 3 m hoch, oben mit Feinerde. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Mittelspecht, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0188		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	118
50016	10184		Von West nach Ost verlaufende Bachschlucht innerhalb eines alten Buchenwaldes. Östlicher Teil einer Felswand, ca. 70 m lang und bis 4 m hoch, im Ostteil jüngerer Abbruch. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Mittelspecht, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0182		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	115
50017	10185	40015	Von Ost nach West verlaufende Felswand an einem Waldweg oberhalb der Bachschlucht innerhalb eines alten Buchenwaldes. Nach Süden exponiert, aber beschattet. Ca. 50 m lang und bis 3 m hoch. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0168		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	106
50018	10186		Bachsturz am Burschenplatz, hier ist die Felswand mit Blocksteinen gestützt worden. Höhe bis 3 m am Burschenplatz und bis 5 m bachabwärts. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Mittelspecht, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0490		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	308
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b>	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
null	

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-9</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Jena, Landgraf
Flächengröße der BE (in ha):	0,18
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 033  16,60,62/2

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 02.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10187	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B	G2bisG5_53968, G6_8622
10188	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10187, 10188] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50184	10187, 10188	Verbuschung auslichten	0,1772		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50019	10187		Bröckelige Felswand an der Straße 'Am Steiger' mit Schuttkegeln unterhalb, Klüften, Rinnen und kleinen Überhängen. Durch Wald und Gehölzaufwuchs stark beschattet. Ca. 150 m lang, bis 5 m hoch und bis 3 m breit. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Im Zuge der Gehölzentnahme ist der Goldregen zurückzudrängen. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1453		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	l	bei Bedarf	913
50020	10188		Kleinplattig verwitterte steile Felswand 'Am Steiger'. Im nördlichen Teil möglicherweise mit historischer Kalksteingewinnung. Durch Wald und Gehölze komplett beschattet. 30 m lang, bis 4 m hoch und bis 2 m breit. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Im Zuge der Gehölzentnahme ist die invasive Schwarz-Kiefer zurückzudrängen. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0318		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	l	bei Bedarf	200
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	0
Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Verbuschung auslichten											
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-10</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlthal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich der Straße "Am Steiger" (am Landgraf)
Flächengröße der BE (in ha):	0,09
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 033  16

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 02.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10025	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	B	C	B	G2bisG5_53968, G6_8622

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

;Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10025] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50021 10025	Kalk-Trockenrasen innerhalb eines Schwarzkiefern-Pionierwaldes mit stärkerem Gehölzaufkommen. Z. T. stehen Felsen im Oberboden an. Ersteinrichtend sind die Schwarz-Kiefern (und auch der nicht heimische Goldregen) zurückzudrängen. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Ist dies aufgrund der Kleinflächigkeit und isolierten Lage nicht umsetzbar, ist alternativ aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Kalk-Trockenrasens eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) als Pflege ausreichend. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0879		1.2.8.4. 11.9.3.	Ziegenbeweidung Bekämpfung von Neophyten	optimal optimal	l k	mindestens einmal jährlich einmalige Maßnahme

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat								
		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Ziegenbeweidung										
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
		5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
		8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe										
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-11</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich der Straße "Am Steiger" (östlich am Hang der Sonnenberge)
Flächengröße der BE (in ha):	0,13
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 033  70/1,70/2,71,72

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 02.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10026	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	A	B	B	B	G2bisG5_53979, G6_8634

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan
--

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10026] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50022 10026	Gemähter Kalk-Trockenrasen mit Gehölzen. Die Fläche ist mäßig moosreich und liegt am Rande des Waldes. Der nordöstliche Teil ist durch einen Zaun abgetrennt und stärker verbuscht. Wanderweg auf der Fläche. Ersteinrichtend sind die nicht heimischen Schwarz-Kiefern und Stein-Weichsel zurückzu-drängen. Die Mahd ist als Optimalmaßnahme einschürig mit Beräumen des Mahdgutes fortzuführen. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1303		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich
				11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten  
Dauerpflege: Einschürige Mahd



<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-12</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Südhang der Sonnenberge
Flächengröße der BE (in ha):	0,01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 032  149,63

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 02.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10189	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltvegetation	A	C	B	B	

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan
--

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10189] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50023 10189	Felswand im Osten des Südhangs der Sonnenberge. Die Felswand ist durch den Schwarzkiefernwald komplett beschattet, im Unterwuchs mit Laubgehölzen. Ca. 45 m lang, bis 4 m hoch und ca. 3 m breit. Evtl. früher als Steinbruch genutzt. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Im Zuge der Gehölzentnahme ist der vereinzelt auftretende Goldregen zurückzudrängen. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0103		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007  -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007  -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-13</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Südhang der Sonnenberge
Flächengröße der BE (in ha):	0,12
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 032  131/2,149,63

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 02.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10027	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	A	A	C	B	G2bisG5_53965, G6_8619

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan
--

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10027] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50025	10027	Verbuschter Kalk-Trockenrasen, z. T. in Sukzession zu einem Schwarzkiefernwald, teilweise offene Bodenbereiche am Steilhang. Geht nach unten in einen geschlossenen Schwarzkiefernwald über und bildet Übergangsbereiche zu den Kalkschutthalden. Ersteinrichtend ist die nicht heimische Schwarz-Kiefer zurückzudrängen. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Kalk-Trockenrasens ist alternativ eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) als Pflege ausreichend. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1203		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	l	mindestens einmal jährlich
					11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Ziegenbeweidung										
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe										
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-14</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Südhang der Sonnenberge
Flächengröße der BE (in ha):	3,02
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 032  114/2,115,126,127,130,131/2,63,78,80/1,80/2,81/1,81/2,82,85/1,86,90,91/5,96,97

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 02.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10028	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	A	A	C	B	G2bisG5_53965, G6_8619
10190	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	B	B	B	G2bisG5_53965, G6_8619
10191	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B	G2bisG5_53965, G6_8619

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210, 8210 (6110*); Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10028, 10190, 10191] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50185	10028, 10190, 10191	Optional (optimal für die beiden eingeschlossenen kleinen Felsen): Fortführung der Entbuschung	3,0193		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
50026	10028	5...=Erhaltungsmaßnahme	3,0062							
		Mosaik aus teilweise stark verbuschten Kalk-Trockenrasen mit Felsbänken und Bereichen der Kalkschutthalden am relativ steilen Hang (bis über 45°). Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 8-10 entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Optional ist eine Fortführung der Entbuschung bei Bedarf aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Rasens als Pflege ausreichend. Die nicht heimische Schwarz-Kiefer ist zurückzudrängen. Im Hinblick auf das Entwicklungspotenzial für Kalk-Pionierrasen ist im Zuge von Gehölzentfernungsmaßnahmen gelegentlich kleinflächig Rohboden freizulegen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.			1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
					1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	18875
					11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	18875
					12.1.6.	Abschieben von Oberboden	optimal	k	einmalige Maßnahme	0
Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten, Abschieben von Oberboden Dauerpflege: Ziegenbeweidung										
50027	10190		0,0059							
		Stark zerklüftete Felswand aus groben Blöcken, ca. 30 m lang, bis 2 m hoch und etwa 3 m breit. Die Fläche ist relativ offen, viele Kalkmagerrasenarten sind vorhanden. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Im Zuge der Gehölzentnahme ist die invasive Schwarz-Kiefer zurückzudrängen. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.			1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	37
					11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	0
Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Verbuschung auslichten										
50028	10191		0,0072							
		Stark zerklüftete Felswand aus groben Blöcken, ca. 25 m lang, bis mehr als 2 m hoch und etwa 3 m breit, in 2 Absätzen. Die Fläche ist relativ offen, viele Kalkmagerrasenarten sind vorhanden. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.			1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	45

## Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
		8...Übergreifende Maßnahme								

## Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

**Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden** (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
07/02/2019; schriftl. Mitt. UNB Jena: Biotoppflege der UNB Jena
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
07/02/2019; Entbuschung umsetzbar



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-15</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Felskomplex an der Lutherkanzel
Flächengröße der BE (in ha):	1,44
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 032  15,16/18,3/2

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 03.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10157	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	C	C	B	C	G2bisG5_53982, G6_8636
10167	8160*	Kalkschutthalden	A	C	C	C	G2bisG5_53982, G6_8636
10168	8160*	Kalkschutthalden	B	B	C	B	G2bisG5_53982, G6_8636
10169	8160*	Kalkschutthalden	B	C	B	B	G2bisG5_53982, G6_8636
10192	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B	G2bisG5_53982, G6_8636
10205	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B	G2bisG5_53982, G6_8636

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 6110*, 8160*, 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan
--

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10157, 10167, 10168, 10169, 10192, 10205] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50186   10157, 10167, 10168, 10169, 10192, 10205	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Verbuschung auslichten	1,4443		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60003	10167		Verbuschte Kalkschutthalde mit Hangrutschungen und Vegetation der Kalk-Trockenrasen mit Pioniervegetation. Teilweise sind Felsbänke vorhanden. Perückenstrauch ist stark verbreitet. Die Fläche ist zu entbuschen, der Perückenstrauch ist dabei zurückzudrängen. Die Maßnahme ist durch eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zu begleiten. Die Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) zu wiederholen, wie es bereits als Pflegemaßnahme der UNB Jena umgesetzt wird (Nachentbuschung alle 4-6 Jahre). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,6387		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	l	bei Bedarf	3995
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	l	bei Bedarf	0
60004	10157		Südlich bis östlich exponierter mehr oder weniger steiler Unterhang oberhalb des Waldes mit einem Felsband, wobei die Vegetation der Schutthalden verbreitet ist. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 10 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen, wie es bereits als Pflegemaßnahme der UNB Jena umgesetzt wird (Nachentbuschung alle 4-6 Jahre). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0318		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	l	bei Bedarf	200

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50031	10168		Verbuschte Kalkschutthalde mit Hangrutschungen und relativ starker Verbuschung durch Perückenstrauch. Stellenweise Übergang zum Kalk-Halbtrockenrasen. An den Rändern Übergang zu Gebüschfluren. Die Fläche ist zu entbuschen, der Perückenstrauch ist dabei zurückzudrängen. Die Maßnahme ist durch eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zu begleiten. Die Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) zu wiederholen, wie es bereits als Pflegemaßnahme der UNB Jena umgesetzt wird (Nachentbuschung alle 4-6 Jahre). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,6980		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	l	bei Bedarf	4383
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	l	bei Bedarf	0
50032	10205		Kleine Felswand am Oberhang des Hangschuttbereichs, plattig-bröckelig verwitternd, mit Schuttkegel unterhalb. An der Oberkante Pflanzenbewuchs, kaum Moosvorkommen, 15 m lang, bis 3 m hoch und ca. 3 m breit. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten, wie es bereits als Pflegemaßnahme der UNB Jena umgesetzt wird (Nachentbuschung alle 4-6 Jahre). Im Zuge der Gehölzentnahme ist die invasive Stein-Weichsel zurückzudrängen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0058		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	l	bei Bedarf	37
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	0

Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten  
Dauerpflege: Verbuschung auslichten

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50035	10192	5...=Erhaltungsmaßnahme	0,0101		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	63
		Felsen unterhalb der Lutherkanzel, nach Süden exponiert mit spärlicher Vegetation, Länge ca. 30 m, Breite 5 m, Höhe 12 m. Ohne Kletterausrüstung ist der zentrale Felsbereich nicht erreichbar. Nach Angaben von Anwohnern befindet sich direkt unterhalb des Felsens eine Höhle, die jedoch ohne Ausrüstung nicht erreichbar ist. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten, wie es bereits als Pflegemaßnahme der UNB Jena umgesetzt wird (Nachentbuschung alle 4-6 Jahre). Im Zuge der Gehölzentnahme ist die invasive Stein-Weichsel zurückzudrängen. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.			11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	0

Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten  
Dauerpflege: Verbuschung auslichten

50036	10169	Verbuschte und recht festgelegte Kalkschutthalde. Rutschungen sind kaum noch vorhanden, allenfalls in kleinem Ausmaß, wobei der Kalkschutt schon mit Feinerde durchsetzt ist. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen, wie es bereits als Pflegemaßnahme der UNB Jena umgesetzt wird (Nachentbuschung alle 4-6 Jahre). Der nicht heimische Perückenstrauch ebenso wie die als invasive Neophyt eingestufte Stein-Weichsel sind dabei zurückzudrängen. Die Maßnahme ist durch eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zu begleiten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0598		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	376
					11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	0

Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten  
Dauerpflege: Verbuschung auslichten

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
		8...Übergreifende Maßnahme								

### Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

07/02/2019; schriftl. Mitt. UNB Jena: Biotoppflege der UNB Jena

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

07/02/2019; Entbuschung umsetzbar

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-16</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	an der Lutherkanzel
Flächengröße der BE (in ha):	0,32
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 032  13,14,15,16/18,3/2

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 03.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10084	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	A	A	B	A	G2bisG5_53982, G6_8636
10085	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	A	A	C	B	G2bisG5_53982, G6_8636

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210*; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10084, 10085] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50218	10084, 10085	Optional: Fortführung der Entbuschung	0,3160		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
50030	10084	Südlich bis östlich exponierter teilweise steiler Oberhang unterhalb des Waldes mit teils schütterer Vegetation der Kalk-Trockenrasen. Geht nach unten in Kalkschutthalde über. Relativ artenreicher Bestand mit mehreren Orchideenarten (Mücken-Händelwurz, Fliegen-, Spinnen-Ragwurz). Als Ziergehölz tritt der Perückenstrauch zerstreut auf. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 4-6 Jahre entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Optional ist eine Fortführung der Entbuschung bei Bedarf aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Rasens als Pflege ausreichend. Der nicht heimische Perückenstrauch und die invasive Schwarz-Kiefer sind zurückzudrängen. Die Maßnahme ist durch eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zu begleiten.	0,1912			1.2.8.4. Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
						1.9.5.3. Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	1201
						11.9.3. Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	1201
Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.										
Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Ziegenbeweidung										
50034	10085	Verbuschter schütterer Kalk-Trockenrasen oberhalb einer Kalkschutthalde mit Offenbodenbereichen, Felsbändern und einer kleinen Population der Spinnen-Ragwurz. Als Ziergehölz tritt der Perückenstrauch zerstreut auf. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 4-6 Jahre entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Optional ist eine Fortführung der Entbuschung bei Bedarf aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Rasens als Pflege ausreichend. Der nicht heimische Perückenstrauch und die invasive Stein-Weichsel sind dabei zurückzudrängen. Die Maßnahme ist durch eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zu begleiten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1181			1.2.8.4. Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
						1.9.5.3. Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	742
						11.9.3. Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	742
Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Ziegenbeweidung										
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
		8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe										
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										

<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
07/02/2019; schriftl. Mitt. UNB Jena: Biotoppflege der UNB Jena
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
07/02/2019; Entbuschung umsetzbar

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-17</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Cospeda (Bergrücken östlich Lutherkanzel)
Flächengröße der BE (in ha):	0,11
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 032  30

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 03.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10086	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	B	B	B	G2bisG5_53983, G6_8637

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210*; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10086] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50037	10086		In den westlichen und südwestlichen Rändern stark verbuschter Kalk-Trockenrasen, im zentralen Bereich etwas freier. Relativ viel Wacholder, Übergangsstellung zum LRT 5130, aber mit Vorkommen der sehr seltenen Spinnen-Ragwurz. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Ist eine Beweidung aufgrund der Kleinflächigkeit und isolierten Lage nicht umsetzbar, ist alternativ auch eine Entbuschung und nachfolgend eine Mahd alle 2-3 Jahre möglich. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1088			1.2.8.4. Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-18</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Cospeda (oberhalb Cospedaer Grund)
Flächengröße der BE (in ha):	0,61
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 004  269/1,269/2,272

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 03.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10109	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_53726, G2bisG5_54006

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 6510; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan
--

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL50353D05, DETHLIGL50353D03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10109] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50038	10109		Mähwiese mit Hochstand, im Westen mit Fahrspur als Sonderstandort. Zum Ackerrand ist die Fläche deutlich nährstoffreicher als auf der abgewandten Seite, wo sie Übergänge zu Magerrasen bildet. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die extensive Pferdebeweidung mit Nachpflege (selektive Mahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und zur Beseitigung von Weideresten) fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen. Auf dem nördlich angrenzenden Acker ist ein Pufferstreifen einzurichten, um die Nährstoffeinträge zu minimieren. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,6057	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
						12.3.6.	Anlage von Pufferstreifen/-flächen	optimal	k	einmal jährlich	
Dauerpflege: Einschürige Mahd, Anlage von Pufferzonen											
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
16/04/2019; Nutzer 124/3: Einzelgespräch											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
16/04/2019; Optionalmaßnahme umsetzbar											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-19</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich der Ackerflächen von Cospeda oberhalb Cospedaer Grund
Flächengröße der BE (in ha):	0,08
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda, Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 004  269/2, Jena: Flur 032  5,6

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b>	03.05.2018 - 04.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10178	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	B	A	A	G2bisG5_53726, G6_8653	
10198	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	B	B		
20008	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen					G2bisG5_53726, G6_8653	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b>	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	17.05.2018
Übersichtsbegehung	

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6110*, 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10178, 10198, 20008] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50187   10178, 10198, 20008	Verbuschung auslichten	0,0809		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

### Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70006	20008		Kalk-Pionierassen innerhalb eines Waldsaums mit meist stark deckenden Gehölzen. Der Rasen liegt an der Oberkante eines 3 m hohen Felsbandes. Gemäß OBK-Daten kam Trauben-Gamander als LRT-kennzeichnende Gefäßpflanzenart ehemals vor, so dass für die Fläche mit den vorhandenen charakteristischen Arten ggf. Entwicklungspotenzial für den LRT 6110* besteht. Der Rasen ist zu entbuschen, dies ist als Optimalmaßnahme bei Bedarf (ab ca. 10 % Verbuschung) zu wiederholen. Im Zuge der Entbuschung ist kleinflächig regelmäßig Oberboden freizulegen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0253		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	159

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50039	10178		Felswand unterhalb eines Kalk-Pionierassenfragmentes mit starker Beschattung durch den angrenzenden Wald. Vermutlich ehemaliger Steinbruch mit bewaldeten Halden im Süden. Länge ca. 60 m, Höhe bis 3 m, Breite 3 m, mit Schutt am Fuß. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0302		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	190
50054	10198		Relativ gerade Kalkfelswand aus historischer Kalksteingewinnung. Gegenüber liegt eine festgelegte Halde aus der Nutzung. Die Fläche ist komplett beschattet. 2 Teilstücke mit je 35 m Länge, Höhe bis 4 m, Breite ca. 2 m. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0254		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	159

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007  
 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe  
 Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007  
 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b>	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
null	

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 10.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-20</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlthal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich Cospedaer Grund
Flächengröße der BE (in ha):	0,01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 032  30

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 03.05.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10170	8160*	Kalkschutthalden	B	C	B	B	G2bisG5_53991, G6_8647

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8160*; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10170] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50040	10170	Sehr kleine alte Kalkschutthalde mit schütterer Vegetation im zentralen Bereich. Am Rande und oberhalb dichtere Krautschicht. Gehölze wandern vom Rand her ein. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0119		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-21</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Cospeda (oberhalb Westeseite Cospedaer Grund)
Flächengröße der BE (in ha):	0,29
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 032  30,51,52

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 04.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10087	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	C	B	G2bisG5_54006, G6_8650
10193	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B	G2bisG5_54006, G6_8650
10194	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B	G2bisG5_54006, G6_8650

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210*, 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan, Wendehals

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10087, 10193, 10194] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50188	10087, 10193, 10194	Beweidung mit Ziegen unter Abstimmung mit einem botanischen Sachverständigen zum Schutz der Orchideen, die angrenzenden Felsen können in die Beweidung einbezogen werden	0,2852		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									



### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
50041	10087	5...=Erhaltungsmaßnahme Am Hang gelegener Kalk-Trockenrasen oberhalb einer Felswand mit starker Verbuschungstendenz, im oberen Teil mit Felsbändern. Relativ starkes Vorkommen der sehr seltenen Spinnen-Ragwurz. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Ist eine Beweidung aufgrund der Kleinflächigkeit und isolierten Lage nicht umsetzbar, ist alternativ auch eine Entbuschung und nachfolgend eine Mahd alle 2-3 Jahre möglich. Die nicht heimische Schwarzkiefer ist dabei zurückzudrängen. Die Behandlungsgrundsätze für den Wendehals, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,2718		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	l	mindestens einmal jährlich	114
					11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	1707
Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Ziegenbeweidung										
50042	10193	Kleine Felskante bis über mit 2 m hoch mit Schuttkegel unterhalb, vermutlich historischer Kalkabbau. Beschattet von Waldkiefern. An den Rändern flacher auslaufend, Länge ca. 20 m, Breite 3 m. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Wendehals, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0078		11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	l	bei Bedarf	49
50043	10194	Felsabsturz zwischen Kalk-Halbtrockenrasen und privater Gartenfläche. Felswand ca. 30 m lang, bis zu 3 m hoch und etwa 3m breit, läuft an den Rändern flacher aus. Am Grund mit Schuttkegel. Im unteren Bereich Gehölzaufwuchs. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Wendehals, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0055		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	l	bei Bedarf	35

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
		8...Übergreifende Maßnahme								

### Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007  
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007  
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b>	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
null	

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-22</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	oberer Teil der Straße Cospedaer Grund
Flächengröße der BE (in ha):	0,01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 003  242/1,249

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 04.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10195	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	B	B	B	G2bisG5_54000, G6_8669

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10195] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50045	10195	Felswand nördlich an die Straße angrenzend, im Bereich des Schuttkegels dichter Gehölzaufwuchs, aber auch durch Wald der gegenüberliegenden Straßenseite beschattet. Länge ca. 30 m, nach Nordwesten auslaufend, Höhe bis 4 m, Breite 2 m. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0095		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-23</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordöstlich des Cospedaer Grund
Flächengröße der BE (in ha):	0,04
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 003  249

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 04.05.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10029	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	C	B	G2bisG5_54000, G6_8669

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10029] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50046	10029	Stark mit Schlehen verbuschender Kalk-Trockenrasen auf Kuppenstandort mit Südosthang. Trampelpfade auf der Fläche. Ersteinrichtend ist die Fläche zu entbuschen. Optimalmaßnahme ist eine Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Ist dies aufgrund der Kleinflächigkeit und isolierten Lage nicht umsetzbar, ist alternativ auch eine ein- bis zweischürige Mahd möglich. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0406		1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	l	mindestens einmal jährlich	
					1.9.5.3. Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	
Erstpflge: Verbuschung auslichten Dauerpflege: Hüte-/ Triftweide									

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-24</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordöstlich des Cospedaer Grund
Flächengröße der BE (in ha):	0,10
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 008  786/62

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 04.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10031	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_54586, G6_8661
10197	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltvegetation	B	C	A	B	G2bisG5_54586, G6_8661

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210, 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10031, 10197] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50189	10031, 10197	Beweidung mit Ziegen, der eingeschlossene Felsen kann in die Beweidung einbezogen werden	0,0953		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50050	10197		Besonnte Felswand mit geringer Beschattung durch Gehölze. Länge etwa 35 m, Höhe bis über 2 m, Breite 2 m. Müllablagerungen im Kerbtal unterhalb der Felswand. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0063		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	39
50051	10031		Kalk-Trockenrasen auf stark geneigter, süd- bis südwestlich exponierter Fläche mit mehreren kleinen Felsbändern sowie Kalkschuttbereichen. Von oben und unten wandern Gehölze ein. Ein größeres Felsband (LRT 8210) liegt auf der Fläche. Trampelpfad auf der Fläche. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Ist dies aufgrund der Kleinflächigkeit nicht umsetzbar, ist alternativ aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Rasens eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) als Pflege ausreichend. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen.	0,0890		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	37
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-25</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordöstlich Cospedaer Grund
Flächengröße der BE (in ha):	0,06
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 008  786/61,786/62

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b>	03.05.2018 - 04.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10171	8160*	Kalkschutthalden	B	B	B	B	G2bisG5_54586, G6_8661	
10179	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B	G2bisG5_54586, G6_8661	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b>	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	17.05.2018
	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8160*, 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10171, 10179] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50190	10171, 10179	Verbuschung auslichten	0,0586		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50052	10179		5...=Erhaltungsmaßnahme  Meist besonnte Felswand mit südwestlicher Exposition. Möglicherweise in historischer Zeit genutzt, da zum Unterhang eine Halde aufgeschüttet ist. Länge 25 m, Höhe bis 2,5 m, Breite 2 m. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0103		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	65
50053	10171		Anthropogene Halde gegenüber einer kleinen Felswand, kaum noch Rutschungen, Fläche ist festgelegt. Bisher geringe Verbuschung. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0483		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	303
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-26</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	an der Lutherkanzel
Flächengröße der BE (in ha):	0,22
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 032  5,7,8/1,8/2,9

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 04.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10032	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_53993, G6_8649
20002	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_53993, G6_8649

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10032, 20002] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50179   10032, 20002	Beweidung mit Ziegen		0,2151		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

### Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70002	20002		Stark verbuschter ehemaliger Kalk-Trockenrasen als Rest der ehemaligen Weinbergterrassen. Die Fläche ist wegen der Gehölzüberdeckung (80 %) derzeit nur LRT-Entwicklungsfläche. Nach einer Entfernung der Kiefern ist die Optimalmaßnahme eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Aufgrund der Schwachwüchsigkeit des Kalk-Trockenrasens ist alternativ eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) als Pflege ausreichend. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1103		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	l	mindestens einmal jährlich	47
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	693

Erstpflege: Verbuschung auslichten  
Dauerpflege: Ziegenbeweidung

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50055	10032		Reste von Kalk-Trockenrasen auf ehemaligen Weinbergterrassen, die von Gehölzgürteln stellenweise unterbrochen werden. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Ist dies aufgrund der Kleinflächigkeit nicht umsetzbar, ist alternativ aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Rasens eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) als Pflege ausreichend. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1048		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	l	mindestens einmal jährlich	44

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

null

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-27</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	oberhalb der Lutherkanzel
Flächengröße der BE (in ha):	0,11
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda, Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 004  302, Jena: Flur 032  3/2,5

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b>	04.05.2018 - 17.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10199	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	B	B	B		
10208	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G2bisG5_53986, G6_8638, G6_8641	
10209	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B	G2bisG5_54006, G6_8646	
10210	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G2bisG5_54006	
10211	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B		

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b>	22.02.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
40011	1824	Cypridium calceolus	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	17.05.2018   Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10199, 10208, 10209, 10210, 10211] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50191	10199, 10208, 10209, 10210, 10211	Verbuschung auslichten	0,1125		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50056	10199	5...=Erhaltungsmaßnahme	0,0123		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	77
		Kleinere Steilwand aus historischem Steinbruch, Länge 30 m, Höhe bis 3 m, Breite 3 m. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.								
50081	10208		0,0691		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	434
		Felswand aus altem Steinbruch mit relativ breitem Schuttkegel. Die alten Halden sind bewaldet. Länge ca. 100 m, Höhe bis 5 m, Breite 5 m. Teilweise bricht die Felswand ab. Nach Südwesten schließt eine bewaldete Halde an. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.								
50082	10209		0,0128		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	81
		Kleiner ehemaliger Steinbruch oberhalb eines Magerrasens auf der Halde im Wald. Die Felswand besteht aus 2 Hälften, da der Felsen von Südwesten und Südosten abgebaut wurde. Länge jeweils ca. 15 m, Höhe 3 m, Breite 2 m. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.								
50084	10210	40011	0,0147		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	92
		Felswand im Wald aus ehemaligem Kalksteinbruch. Die Wand ist relativ stark beschattet. Länge ca. 30 m, Höhe bis 4 m, Breite 4 m, mit Schuttkegel. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.								
50085	10211		0,0035		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	22
		Kleiner ehemaliger Kalksteinbruch in Waldrandnähe, aber komplett von Wald beschattet. Länge 12 m, Höhe 3 m, Breite 2 m. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.								

## Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
		8...Übergreifende Maßnahme								

## Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

**Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden** (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
kein Nutzer
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
null

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-28</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Leutra westlich der Bundesstraßenquerung
Flächengröße der BE (in ha):	0,46
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Isserstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Isserstedt: Flur 002  210,212,235, Flur 007  707/9,738,742,746

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 14.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10220	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	C	B	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 3260; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10220] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50058	10220	Fließender Abschnitt der Leutra über felsigem Untergrund. Kaum Gewässervegetation. Die Problematik der Einleitung von Abwasser oberhalb bei Isserstedt (öffentliche Kläranlage OT Isserstedt) ist gemäß Mitteilung der UWB Jena bekannt (2019) - es finden regelmäßig Kontrollen statt. Unter Berücksichtigung der Behandlungsgrundsätze ist die Entwicklung zu beobachten, weitere aktive Maßnahmen sind nicht notwendig. Die unterhalb des Abschnitts geplanten Maßnahmen des Gewässerrahmenplans wirken sich positiv auf den LRT aus. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,4564		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	I	alle zwei Jahre



<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007  -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der  KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007  -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
19/03/2019; Stadtverwaltung Jena, Fachdienst Umweltschutz, Team Gewässer, Boden, Abfall: telefonische Abstimmung											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
19/03/2019; Kontrollen zur Abwassereinleitung finden regelmäßig statt.											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-29</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich der Leutra nördlich der Bahnlinie
Flächengröße der BE (in ha):	0,20
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Isserstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Isserstedt: Flur 007  1139,1140,1141,1142,1143,1146,1147,1148,1149,1150,1154,1155,1156,1158,1161,707/12,707/9,765/6

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b>	26.04.2018 - 15.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
J2018-00359	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B	G2bisG5_54011	
10200	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	B	A	A		
10201	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B		
10202	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B		G2bisG5_54014, G6_8688
10215	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B		
10219	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B		
10222	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	B	C	B	G2bisG5_54011	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b>	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	17.05.2018   Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210, 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[0, 10200, 10201, 10202, 10215, 10219, 10222] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50215   0, 10200, 10201, 10202, 10215, 10219, 10222	Verbuschung auslichten		0,2000		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50007	10215		Natürlich entstandene Felswand nördlich eines temporären Bachlaufes, südexponiert, aber durch Gehölze mäßig beschattet. Verbuschung durch Gehölzansiedlung auf den Felsbändern vorhanden. Bis 3 m hoch, ca. 70 m lang. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0209		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	131
50059	10219		Südlich exponierte Felswand im Wald, aufgrund des nahen Weges nur mit Teilbeschattung. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0177		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	111
50060	10222		Relativ stark verbuschter Kalk-Trockenrasenhang oberhalb des Wanderweges. Z. T. sind Felsbänder vorhanden. Anthropogen bedingter Steilhang mit Oberkante und Rinneneinschnitt. Oberhalb grenzt ein Wald aus Kiefern-Stangenholz an. Angesichts der Lage und Form der Fläche ist als Optimalmaßnahme aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Rasens eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) als Pflege ausreichend. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0884		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	555
50061	10200		Ehemaliger Kalksteinbruch im Wald an der westlichen Gebietsgrenze, Länge ca. 50 m, Höhe bis 4 m, Breite 3 m. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0291		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	183
50062	10201		Kalkabbruchkante am Wanderweg, voll besonnt, teilweise mit größeren Absätzen im Ostteil, hier Kieferbeschattung. Länge ca. 70m, Höhe etwas über 2 m, Breite 2 m. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0242		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	152

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50063	10202		5...=Erhaltungsmaßnahme  Kalkabbrüche, evtl. aus ehemaligem Steinbruch, im Wald nahe des Wanderweges. Die Fläche wird von lockerem Kiefernwald beschattet. Länge ca. 20 m, Höhe bis 4 m, in verschiedenen Absätzen im Kiefernwald. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0096		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	60
50999	0		Durch Radwegebau entstandene Felswand an der B87, ca. 25 m lang und etwas mehr als 2 m hoch. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1.). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0100		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	63
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 10.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-30</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Isserstedt (Nordseite vom Schwabhäuser Grund)
Flächengröße der BE (in ha):	0,26
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Isserstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Isserstedt: Flur 007  1004,1005,707/9

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 15.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10033	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_53740
10110	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_53740

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 6210, 6510; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL50353B01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10033, 10110] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50192   10033, 10110	Hüte-/Triftweide als Optimalmaßnahme im Hinblick auf die Förderung des LRT 6210; Optionalmaßnahme ist eine einbis zweischürige Mahd (= optimal für Bereiche mit LRT 6510)		0,2590		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	I	einmal jährlich
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60007	10033		Nährstoffärmerer, nördlicher Teil einer Waldwiese mit Hochstand, mäßig verfilzt. Optimalmaßnahme ist eine Hütewaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütewaltung in Netzen). Aufgrund der isolierten Lage und Kleinflächigkeit ist alternativ auch eine ein- bis zweischürige Mahd möglich. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1152		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	46

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50064	10110		Nährstoffreicherer Südteil einer Wildwiese im Wald mit Hochstand. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Im Hinblick auf eine gemeinsame Bewirtschaftung mit der Nachbarfläche ID 10033 und auf die Förderung des LRT 6210 ist optional auch eine Hütewaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütewaltung in Netzen) möglich. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1438		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	58

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

### Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007  
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007  
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer bekannt

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

--

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-31</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südwestlich von Cospeda
Flächengröße der BE (in ha):	0,17
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda, Isserstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 006  563/1, Isserstedt: Flur 007  707/10

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 16.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10036	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_53999, G6_8665

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> 18.12.2018 - 22.02.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30004	1824	Cypripedium calceolus	B	A	A	A	
40009	1824	Cypripedium calceolus	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210; Frauenschuh; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO50351X01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10036] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50069	10036	30004 40009	Stark verbuschter Kalk-Trockenrasen unterhalb der Hochspannungsleitung mit starkem Waldkiefernauflkommen in westlich exponierter steiler Hanglage. Kalk-Blaugras dominiert. Trampelpfade auf der Fläche. Die Fläche ist teilweise Bestandteil des Habitats ID 30004 und Entwicklungshabitats ID 40009 des Frauenschuhs, der letzte dokumentierte Fund des Frauenschuhs stammt aus dem Jahr 2006 (FIS). Die Aktualisierung der Art- bzw. Habitatkartierung wird empfohlen. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Kalk-Trockenrasens ist alternativ eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) unter Erhalt von Altbäumen als lichtigem Kronendach als Pflege ausreichend. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1).	0,1695		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.											
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-32</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich Cospeda (Rosental)
Flächengröße der BE (in ha):	0,15
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 005  548/1,548/2

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 16.05.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10113	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_54571

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6510; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO50351X01, DETHLIGL50353C11
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10113] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50070	10113	Magerer Oberhang im Westen des Wiesenbereiches, der deutlich artenreicher und niedrigwüchsiger ist, als das angrenzende übrige Grünland. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen) fortgeführt werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1536	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
11/06/2019; Nutzer 124/1: Einzelgespräch											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
11/06/2019; Optionalmaßnahme umsetzbar											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-33</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südwestlich von Cospeda (Nordseite im Mühlal)
Flächengröße der BE (in ha):	0,20
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Isserstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Isserstedt: Flur 007  707/10

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 16.05.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10150	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	A	C	B	G2bisG5_53998

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO50351X01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10150] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50071	10150	Südwestlich exponierter Kalk-Trockenrasen mit starker Verbuschung und Waldkiefern-Aufwuchs auf Hangschotter. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Ist dies aufgrund der isolierten Lage nicht umsetzbar, ist alternativ aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Trockenrasens eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) als Pflege ausreichend. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1957		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-34</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Cospeda (am Baiersberg)
Flächengröße der BE (in ha):	0,39
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 004  259,274,277,278/1,286,287,288

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 17.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10038	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_53730, G2bisG5_54006, G6_8666
10039	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	C	B	B	G2bisG5_53730, G2bisG5_54006
10115	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_53730, G2bisG5_54006, G6_8666

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210, 6510; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL50353D06, DETHLIAL50353D07, DETHLIAL50353D10, DETHLIFH50353D01, DETHLIFH50353D03, DETHLIGL50353D09
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10038, 10039, 10115] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>										
Maßnahme LRT	IDs Habitat	Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
50217	10038, 10039, 10115	Optional: extensive Pferdebeweidung mit Nachpflege	0,3905	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
Maßnahme LRT	IDs Habitat	Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60013	10038		Kalk-Trockenrasen-Rest auf einer Geländestufe in der Ackerlandschaft. Nach Osten auch fließende Übergänge Glatthaferwiese. Optimalmaßnahme ist eine Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Optional kann die Pferdebeweidung extensiv und mit Nachpflege (selektive Mahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und zur Beseitigung von Weideresten) fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei ausbleibender Verbesserung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen. Auf dem nördlich angrenzenden Acker ist ein Pufferstreifen einzurichten, um die Nährstoffeinträge zu minimieren.	0,0714	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	25
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
						12.3.6.	Anlage von Pufferstreifen/ -flächen	optimal	I	einmal jährlich	60

Dauerpflege: Hüte-/ Triftweide, Anlage von Pufferstreifen

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50073	10115		Glatthaferwiese zwischen 2 Ackerstücken an einer beginnenden Geländestufe. Die Fläche ist nach Westen artenärmer. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die Pferdebeweidung extensiv und mit Nachpflege (selektive Mahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und zur Beseitigung von Weideresten) fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen. Die invasive Orientalische Zackenschote ist mittels Unkrautstecher zu entfernen. Auf dem nördlich angrenzenden Acker ist ein Pufferstreifen einzurichten, um die Nährstoffeinträge zu minimieren. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1127	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	39
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	708
						12.3.6.	Anlage von Pufferstreifen/ -flächen	optimal	I	einmal jährlich	95

Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten

Dauerpflege: Einschürige Mahd, Anlage von Pufferzonen

50074	10039		Kalk-Trockenrasen als Teil einer Pferdeweide mit angrenzenden mageren, vermutlich gemähten Saumflächen im Westen. Optimalmaßnahme ist eine Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Optional kann die Pferdebeweidung extensiv und mit Nachpflege (selektive Mahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und zur Beseitigung von Weideresten) fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen. Auf dem nördlich angrenzenden Acker ist ein Pufferstreifen einzurichten, um die Nährstoffeinträge zu minimieren. Die invasive Orientalische Zackenschote ist mittels Unkrautstecher zu entfernen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1611	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	56
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	1011
						12.3.6.	Anlage von Pufferstreifen/ -flächen	optimal	I	einmal jährlich	135

Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten

Dauerpflege: Hüte-/ Triftweide, Anlage von Pufferstreifen

<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
16/04/2019; Nutzer 124/3: Einzelgespräch										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
16/04/2019; Optionalmaßnahmen umsetzbar										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-35</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Cospeda (am Baiersberg)
Flächengröße der BE (in ha):	1,67
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 004  284,287,290,308,313,314,315,316,317, Flur 005  382,385

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 17.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10040	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_53731, G2bisG5_54006
10116	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	B	C	C	G2bisG5_53731, G2bisG5_54006

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210, 6510; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH50353D02, DETHLIGL50353D03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10040, 10116] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50193   10040, 10116	Optional: extensive Pferdebeweidung mit Nachpflege	1,6720	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	

<b>Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								



## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60014	10116		Teil einer großflächigen zusammenhängenden Pferde-Portionsweidefläche. Es kommen Arten von Magerrasen und Glatthaferwiese vor, besonders im Nordosten kommen mehr magere Bereiche vor. Die Fläche ist sehr heterogen und eher gut mit Nährstoffen versorgt. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die Pferdebeweidung extensiv und mit Nachpflege (selektive Mahd insbesondere zur Zurückdrängung von Störzeigern) fortgesetzt werden, die Koppelungsrichtung ist im Zusammenhang mit den benachbarten Flächen jährlich zu wechseln. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei ausbleibender Verbesserung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	1,5688	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	541

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50075	10040		Südexponierter Oberhang innerhalb einer größeren Pferde-Portionsweidefläche mit Kalk-Trockenrasen. Optimalmaßnahme ist eine Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Optional kann die Pferdebeweidung extensiv und mit Nachpflege (selektive Mahd insbesondere zur Zurückdrängung von Störzeigern) fortgesetzt werden, die Koppelungsrichtung ist im Zusammenhang mit den benachbarten Flächen jährlich zu wechseln. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1032	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	36
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0

## Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

## Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007  
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007  
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

## Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

16/04/2019; Nutzer 124/3: Einzelgespräch

## Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b>	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
16/04/2019; Optionalmaßnahmen umsetzbar	

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-36</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich Cospeda (Mündung des Rosentals ins Mühlal)
Flächengröße der BE (in ha):	0,43
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda, Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 004  323/4, Jena: Flur 032  3/2

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 17.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10041	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	A	C	B	G2bisG5_53984, G6_8639

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> 18.12.2018 - 18.12.2018
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30005	1824	Cypridium calceolus	B	B	B	B	
40010	1824	Cypridium calceolus	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210; Frauenschuh; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10041] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50076	10041	30005 40010	Kalk-Trockenrasen mit teils offenen Bereichen, teils an lockerem Waldkiefern-Bestand. Die Fläche geht zum Unterhang hin teilweise in eine Kalkschutthalde über. Trampelpfade auf der Fläche. Die Fläche ist Bestandteil des Habitats ID 30005 und Entwicklungshabitats ID 40010 des Frauenschuhs, der letzte dokumentierte Fund des Frauenschuhs stammt aus dem Jahr 2003 (FIS). Eine Aktualisierung der Art- und Habitatkartierung ist zu empfehlen. Optimal ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Trockenrasens ist alternativ auch eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) unter Erhalt von Altbäumen als lichtem Kronendach als Pflege ausreichend. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1).	0,4261		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.											
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-37</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	zwischen Papiermühle und der Straße nach Cospeda
Flächengröße der BE (in ha):	0,10
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 032  3/2

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 17.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10174	8160*	Kalkschutthalden	A	C	B	B	G2bisG5_53984, G6_8639
10206	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G2bisG5_53984, G6_8639
10207	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G2bisG5_53984, G6_8639

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> 18.12.2018 - 18.12.2018
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30005	1824	Cypridium calceolus	B	B	B	B	
40010	1824	Cypridium calceolus	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8160*, 8210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10174, 10206, 10207] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50194	10174, 10206, 10207	30005 40010	Verbuschung auslichten	0,1046	1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50077	10206	30005 40010	5...=Erhaltungsmaßnahme  Felswand im Wald aus ehemaligem Kalksteinbruch. Die unterhalb liegenden Halden sind komplett bewaldet. Länge ca. 20 m, Höhe bis 4 m, Breite 3 m. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Im Zuge der Gehölzentnahme ist die invasive Stein-Weichsel zurückzudrängen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0072		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	45
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	0
Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Verbuschung auslichten											
50078	10174		Kalkschutthalde am Unterhang nahe der Abzweigung nach Cospeda. Im Bereich des Kalkschutts sind Felsbänder vorhanden. Die Hangneigung beträgt oftmals 45 Grad und teilweise mehr. Eine Verbuschung ist vorhanden, scheint aber nicht zuzunehmen. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0893		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	560
50079	10207		Felswand im Wald aus ehemaligem Kalksteinbruch. Oberhalb grenzt teilweise ein Kalk-Trockenrasen an. Länge ca. 40 m, Höhe bis 3 m, Breite 3 m. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0081		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	51

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								

### Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007  
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007  
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-38</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich Cospeda (Nordseite Mühlal)
Flächengröße der BE (in ha):	0,10
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 032  3/2

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 17.05.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10042	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_53986, G6_8641

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10042] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50080	10042	Kalk-Trockenrasen mit teils offenen Bodenbereichen. Der Kalk-Trockenrasen wird teilweise von einem lockerem Waldkiefern-Bestand überschirmt. Es sind vereinzelte Felsbänder vorhanden. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Ist dies aufgrund der Kleinflächigkeit nicht umsetzbar, ist alternativ aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Rasens eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) als Pflege ausreichend. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1002		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007  -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007  -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-39</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlthal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich Cospeda (Nordseite Mühlthal)
Flächengröße der BE (in ha):	0,03
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 004  302

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 17.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10043	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	A	B	C	B	G2bisG5_54006, G6_8646

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan
--

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10043] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50083	10043		Kalk-Trockenrasen auf Kalkschutthalde eines kleinen Steinbruches. Die Fläche ist von lockerem Kiefernwald bewachsen. Es sind Feuerstellen vorhanden. Teilweise sind offene Schuttflächen noch erhalten, Rutschungen dürften jedoch selten sein. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Ist dies aufgrund der Kleinflächigkeit und isolierten Lage nicht umsetzbar, ist alternativ aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Rasens eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) als Pflege ausreichend. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0337		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 31.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-40</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	GLB "Sachsenecke"
Flächengröße der BE (in ha):	1,15
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 034  100,101/15,9

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 18.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10089	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	A	A	C	B	G2bisG5_54029, G6_8717
10090	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	C	B	G2bisG5_54029, G6_8717
10091	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	A	A	C	B	G2bisG5_54029, G6_8717

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> 18.12.2018
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30013	1824	Cypripedium calceolus	B	C	C	C	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210*, Frauenschuh; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10089, 10090, 10091] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50195	10089, 10090, 10091	Optional: Fortführung der Entbuschung	1,1499		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf

<b>Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50086	10089	Verbuschender Kalk-Trockenrasen auf Kalkschotter am Steilhang im GLB 'Die Sachsenecke' mit auffallend viel Echtem Salbei. Im oberen Teil sind einige Kalkbänke vorhanden. Aktuelles Orchideenvorkommen: Rotbraune Stendelwurz, Fliegen-Ragwurz, Grünliche Waldhyazinthe. Aufgrund der Altnachweise von Mücken-Händelwurz, Bienen-Ragwurz und Spinnen-Ragwurz wird die Fläche als prioritär eingestuft (Quelle: FIS 2008, 2009, 2011). Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Optional kann die Fläche auch in die Biotoppflegemaßnahme der UNB im GLB einbezogen werden - eine regelmäßige Entbuschung ist als Pflege aufgrund der Schwachwüchsigkeit des Rasens ausreichend. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,4215		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
					1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	2647
50087	10090	Verbuschender Kalk-Trockenrasen am Steilhang als oberste Fläche von mehreren Flurstücken im GLB 'Die Sachsenecke'. Waldkiefern bilden einen lockeren Schirm. Vor allem im unteren Teil ist die Fläche sehr stark verbuscht. Orchideenvorkommen: Spinnen-Ragwurz, Fliegen-Ragwurz, Rotbraune Stendelwurz, Mücken-Händelwurz. Ein Teil der Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 2-4 Jahre entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Optional kann die Fläche auch vollständig in die Biotoppflegemaßnahme der UNB im GLB einbezogen werden - eine regelmäßige Entbuschung ist als Pflege aufgrund der Schwachwüchsigkeit des Rasens ausreichend. Die invasive Robinie ist dabei zurückzudrängen.	0,2348		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
					1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	1474
					11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	1474
Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.										
Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Ziegenbeweidung										

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50088	10091	30013	5...=Erhaltungsmaßnahme	0,4935							
			Stark verbuschter Kalk-Trockenrasen am Steilhang im GLB 'Die Sachsenecke'. Im oberen Teil treiben die Gehölze nach dem jüngstem Rückschnitt wieder stark aus. Der Boden besteht z. T. aus noch rutschendem Schotter. Im unteren Teil ist die Fläche etwas tiefgründiger. Orchideenvorkommen: Spinnen-Ragwurz, Fliegen-Ragwurz, Großes Zweiblatt. Auf der Fläche befindet sich das Habitat ID 30013 des Frauenschuhs, der letzte dokumentierte Fund des Frauenschuhs stammt aus dem Jahr 2015 (FIS). Die Aktualisierung der Habitatkartierung wird empfohlen. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 2-4 Jahre entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen.		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0	
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	3099
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	3099
<p>Optional ist eine Fortführung der Entbuschung bei Bedarf aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Rasens unter Erhalt von Altbäumen als lichtem Kronendach als Pflege ausreichend. Die invasive Robinie ist dabei zurückzudrängen. Zur Förderung des Frauenschuhs (und der anderen Orchideen) sind Pflegemaßnahmen auf den Zeitraum Oktober bis Februar zu beschränken. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.</p> <p>Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Ziegenbeweidung</p>											
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
07/02/2019; schriftl. Mitt. UNB Jena: Biotoppflege der UNB Jena											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
07/02/2019; Entbuschung umsetzbar											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-41</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	GLB "Sachsenecke"
Flächengröße der BE (in ha):	0,72
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 034  100,9

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 18.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10092	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	C	B	G2bisG5_54032, G6_8724
10212	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B	G2bisG5_54032, G6_8724

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> 18.12.2018
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30012	1824	Cypripedium calceolus	C	B	B	B	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210*, 8210, Frauenschuh; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10092, 10212] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50196	10092, 10212	Optional (optimal für den eingeschlossenen Felsen): Fortführung der Entbuschung	0,7160		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50089	10092		5...=Erhaltungsmaßnahme Verbuschter Kalk-Trockenrasen mit lockerem Schirm aus Waldkiefern an einem Steilhang im GLB 'Die Sachsenecke'. Aktuelles Orchideenvorkommen: Rotbraune Stendelwurz, Mücken-Händelwurz, Fliegen-Ragwurz, Grünlich Waldhyazinthe. Altnachweise von Großem Zweiblatt, Bienen-Ragwurz und Spinnen-Ragwurz (Quelle: FIS 2009, 2010, 2013). Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 2-4 Jahre entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Optional ist eine Fortführung der Entbuschung bei Bedarf aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Rasens als Pflege ausreichend. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1).	0,6513		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	4089
Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.											
50090	10212	30012	Alter Steinbruch mit hoher Wand mit mehreren Absätzen, daher vielfältige Vegetation. Im oberen Teil voll besonnt, unten Gehölzaufwuchs auf dem gesamten Schuttkegel. Auf der Fläche befindet sich das Habitat ID 30012 des Frauenschuhs, der letzte dokumentierte Fund des Frauenschuhs in der LRT-Fläche stammt aus dem Jahr 2006 (FIS). Eine Aktualisierung der Art- und Habitatkartierung wird empfohlen. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Im Zuge der Gehölzentnahme ist die invasive Robinie durch Ringeln zurückzudrängen. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0648		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	407
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	I	bei Bedarf	0
Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Verbuschung auslichten											
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
07/02/2019; schriftl. Mitt. UNB Jena: Biotoppflege der UNB Jena											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b>	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
07/02/2019; Entbuschung umsetzbar	



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-42</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	GLB "Sachsenecke"
Flächengröße der BE (in ha):	0,76
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 034  100

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 18.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10155	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	B	B	G2bisG5_54032, G6_8724
10156	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	B	C	B	G2bisG5_54032, G6_8724

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210*; Frauenschuh; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10155, 10156] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50197   10155, 10156	Mahd ca. alle 2 Jahre frühestens ab August		0,7575		1.2.1.4.	Mahd alle 2-3 Jahre	optimal	I	alle zwei Jahre

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50091	10155		5...=Erhaltungsmaßnahme Kalk-Trockenrasen am flacheren Unterhang im GLB 'Die Sachsenecke', z. T. mit Einzelbäumen. Kiefern, Elsbeeren und alte Weißdorne kommen vor. Orchideenvorkommen: Fliegen-Ragwurz, Großes Zweiblatt, Purpur-Knabenkraut, Grünliche Waldhyazinthe. Außerdem aktuelles Vorkommen und einige Altnachweise des Frauenschuhs (Quelle: FIS). Eine Aktualisierung der Habitatkartierung wird empfohlen. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 2 Jahre gemäht und nachentbuscht. Eine Fortführung der Mahd alle 2-3 Jahre ab August, günstigenfalls rotierend auf Teilflächen, stellt die Optimalmaßnahme dar (vgl. auch HEINRICH 2010). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,7079		1.2.1.4.	Mahd alle 2-3 Jahre	optimal	I	alle zwei Jahre	411
50092	10156		Kalk-Trockenrasen auf der Sohle eines größeren Steinbruches im GLB 'Die Sachsenecke'. Aktuelle Orchideenvorkommen: Fliegen-, Spinnen-Ragwurz, Großes Zweiblatt. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 2 Jahre gemäht und nachentbuscht. Eine Fortführung der Mahd alle 2-3 Jahre ab August, stellt die Optimalmaßnahme dar. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0495		1.2.1.4.	Mahd alle 2-3 Jahre	optimal	I	alle zwei Jahre	29
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
07/02/2019; schriftl. Mitt. UNB Jena: Biotoppflege der UNB Jena											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
07/02/2019; Maßnahme umsetzbar											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-43</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich Zwätzen (Nordseite im Rautal)
Flächengröße der BE (in ha):	0,10
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Zwätzen
Flur(en) / Flurstück(e):	Zwätzen: Flur 005  72

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 18.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10093	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	A	A	C	B	G2bisG5_54085, G6_8801

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210*; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10093] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50093	10093		Waldlichtung mit verbuschendem Kalk-Trockenrasen. Nach einem früheren Holzeinschlag ist relativ viel Holz auf der Fläche zurückgeblieben. Aktuelles Orchideenvorkommen: Mücken-Händelwurz (5 Ex.), Rotbraune Stendelwurz (15 Ex.), Zweiblättrige Waldhyazinthe (10 Ex.) Aufgrund der Altnachweise von 7 weiteren Orchideenarten (Müllers Stendelwurz, Großes Zweiblatt, Bienen-, Fliegen-, Spinnen-Ragwurz, Purpur-Knabenkraut, Grünliche Waldhyazinthe) wird die Fläche als prioritär eingestuft (Quelle: FIS 2010, 2013). Die Fläche wurde zuletzt 2014 über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen.	0,1005			1.2.8.4. Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
Alternativ ist aufgrund der Schwachwüchsigkeit des Rasens eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) und eine gelegentliche Mahd zur Zurückdrängung von Brachezeigern als Pflege ausreichend. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.											
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-44</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich Zwätzen (Nordseite im Rautal)
Flächengröße der BE (in ha):	0,09
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Zwätzen
Flur(en) / Flurstück(e):	Zwätzen: Flur 005  39,60,61,62

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 18.05.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10044	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_54080, G6_8795

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210*; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10044] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50094 10044	Stark verbuschter Kalk-Trockenrasen auf mäßig steilem Südhang. Im unteren Teil der Fläche breitet sich ein dichtes Schlehengebüsch aus. Trampelpfade auf der Fläche. Die Fläche wurde zuletzt 2011 über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Ist dies nicht umsetzbar, ist alternativ eine Entbuschung und nachfolgend eine Mahd alle 2-3 Jahre möglich. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalke, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.		0,0860		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-45</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich Zwätzen (Nordseite im Rautal)
Flächengröße der BE (in ha):	0,10
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Zwätzen
Flur(en) / Flurstück(e):	Zwätzen: Flur 005  60,61

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 18.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10094	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	A	B	C	B	G2bisG5_54080, G6_8795

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210*; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10094] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50095	10094		Versaumter Kalk-Trockenrasen auf schottrigem, südexponiertem Steilhang mit stärkerer Verbuschung. Im Norden grenzt ein Freizeitgrundstück an. Schlehe befindet sich in starker Ausbreitung. Kleine Felsbänder durchziehen die steile Fläche. Aktuelles Orchideenvorkommen: Purpur-Knabenkraut, Großes Zweiblatt, Grünliche Waldhyazinthe. Aufgrund des Altnachweises von Mücken-Händelwurz und Zweiblättriger Waldhyazinthe wird die Fläche als prioritär eingestuft (Quelle: FIS 2009). Die Fläche wurde zuletzt 2011 über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen.	0,1037		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
<p>Alternativ ist aufgrund der Schwachwüchsigkeit des Rasens eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) und eine gelegentliche Mahd zur Zurückdrängung von Brachezeigern als Pflege ausreichend. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespensbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.</p>											
<b>Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-46</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich Zwätzen (Am Jägerberg)
Flächengröße der BE (in ha):	0,27
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Zwätzen
Flur(en) / Flurstück(e):	Zwätzen: Flur 005  38,39,40,41,68,69,70,71

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum 18.05.2018</b>	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10037	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_54090

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum -</b>	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10037] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50096	10037		0,2701		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	l	mindestens einmal jährlich
					1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme
Erstpflege: Verbuschung auslichten Dauerpflege: Hüte-/ Triftweide									

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-47</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlthal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Nordseite im Munketal
Flächengröße der BE (in ha):	0,83
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 034  32,34,8,9

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 29.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10045	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	C	C	G2bisG5_54025, G6_8708
10046	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	B	C	C	G2bisG5_54025, G6_8708
10095	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	B	B	G2bisG5_54025, G6_8708

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210(*); Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10045, 10046, 10095] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50220   10045, 10046, 10095	Optional: Fortführung der Entbuschung		0,8341		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60016	10045		Stark verbuschter Kalk-Trockenrasen mit deutlicher Versaumung vor allem im unteren Teil. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 8-10 entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Optional ist eine Fortführung der Entbuschung bei Bedarf und nachfolgend eine Mahd alle 2-3 Jahre zur Zurückdrängung von Störzeigern und hochwüchsigen Gräsern sowie Abbau der Streu möglich. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0882		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	554
60017	10046		Kleine Lichtung mit Wanderwegen und einem verfilzten Kalk-Trockenrasen mit mäßiger Verbuschung. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 8-10 Jahre entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Optional ist eine Fortführung der Entbuschung bei Bedarf und nachfolgend eine gelegentliche Mahd mit Ausharken der Streu zur Entfilzung möglich. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0410		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	257

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50097	10095		Mäßig verbuschter Kalk-Trockenrasen, nach Süden mit stärkerer Versaumungstendenz. Im Nordwesten sind Teilflächen mit Kalkschotter einbezogen. Im Norden ist ein trittbeeinträchtigter Felsbereich eingeschlossen. Orchideenvorkommen: Spinnen-Ragwurz, Fliegen-Ragwurz, Mücken Händelwurz, Rotbraune Stendelwurz, Grünlische Waldhyazinthe. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 8-10 Jahre entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Optional ist eine Fortführung der Entbuschung bei Bedarf und nachfolgend eine gelegentliche Mahd zur Zurückdrängung von Versaumungszeigern möglich. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1).	0,6691		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	4201

Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.

<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007  -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der  KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007  -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
07/02/2019; schriftl. Mitt. UNB Jena: Biotoppflege der UNB Jena										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
07/02/2019; Entbuschung umsetzbar										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-48</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Nordseite im Munketal
Flächengröße der BE (in ha):	0,26
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 034  7,9

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 29.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10097	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	A	A	C	B	G2bisG5_54023, G6_8704

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210*; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10097] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50099	10097		Relativ stark verbuschter und versaumter Kalk-Trockenrasen in lockerem Kiefernbestand. Mehrere Felsbänder verlaufen über die Fläche. Im zentralen Bereich ist stellenweise Kalkschotter in mehr oder minder bewegter Lage vorhanden. Lage direkt am Wanderweg. Orchideenvorkommen: Fliegen-Ragwurz, Mücken-Händelwurz, Rotbraune Stendelwurz, Großes Zweiblatt. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 8-10 Jahre entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Optional ist eine Fortführung der Entbuschung bei Bedarf und nachfolgend eine gelegentliche Mahd zur Zurückdrängung von Versaumungszeigern möglich. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1).	0,2624		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	
Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.											
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
07/02/2019; schriftl. Mitt. UNB Jena: Biotoppflege der UNB Jena											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
07/02/2019; Entbuschung umsetzbar											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-49</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlthal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich Cospeda (Nordseite im Munketal, Eule)
Flächengröße der BE (in ha):	0,01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 034  9

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 29.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10047	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10047] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50100	10047	Verfilzter Kalk-Trockenrasen auf kleiner Felsnase umgeben von Wald. Die Fläche verbuscht von den Rändern her. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Fläche abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Alternativ ist aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Rasens eine Entbuschung bei Bedarf (alle 5-10 Jahre) als Pflege ausreichend. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0144		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									



<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-50</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Nordseite im Munketal
Flächengröße der BE (in ha):	1,26
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 034  1,3,4,5,6,9

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** 29.05.2018 - 30.05.2018

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10020	5130	Wacholderheiden	B	A	C	B	G2bisG5_54586, G6_8695
10048	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_54586, G6_8695
10050	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_54586, G6_8695
10051	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_54586, G6_8695
10098	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	C	B	G2bisG5_54586, G6_8695
10099	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	C	B	G2bisG5_54586, G6_8695
10100	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	A	A	C	B	G2bisG5_54586, G6_8695
10213	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltvegetation	A	C	B	B	G2bisG5_54586, G6_8695
10214	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltvegetation	B	C	A	B	G2bisG5_54586, G6_8695

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum** 22.02.2019

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30008	1824	Cypripedium calceolus	A	A	B	A	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 5130, 6210(*), 8210; Frauenschuh; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan
--

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL50351Z11
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10020, 10048, 10050, 10051, 10098, 10099, 10100, 10213, 10214] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50219	10020, 10048, 10050, 10051, 10098, 10099, 10100, 10213, 10214	30008	Optional (optimal für die beiden eingeschlossenen kleinen Felsen): Fortführung der Entbuschung	1,2630	KULAP	1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50101	10048	30008	Mäßig verbuschter, von Einzelbäumen durchsetzter Kalk-Trockenrasen auf flachem, südexponiertem Oberhang. Die Vegetation ist verfilzt. Teilweise kommen Felsbänke im unteren Teil der Fläche vor. Die Fläche ist teilweise Bestandteil des Habitats ID 30008 des Frauenschuhs, der letzte dokumentierte Fund des Frauenschuhs stammt aus dem Jahr 2007 (FIS). Eine Aktualisierung der Art- und Habitatkartierung wird empfohlen. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 8-10 Jahre entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Optional ist eine Fortführung der Entbuschung unter Erhalt von Altbäumen als lichtigem Kronendach bei Bedarf möglich. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,2337		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	1467
50103	10050		Mäßig bis stark verbuschter Kalk-Trockenrasen am Oberhang. Im unteren Teil der Fläche ist ein Felsband vorhanden. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 8-10 entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Optional ist eine Fortführung der Entbuschung bei Bedarf möglich. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0729	KULAP	1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	458

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50104	10098	Stark verbuschter Kalk-Trockenrasen inmitten von Pionierwald. Das Artenspektrum ist noch verhältnismäßig groß. Orchideenvorkommen: Fliegen-Ragwurz, Mücken-Händelwurz, Rotbraune Stendelwurz, Großes Zweiblatt. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 8-10 Jahre entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Optional ist eine Fortführung der Entbuschung bei Bedarf und nachfolgend eine gelegentliche Mahd zur Zurückdrängung von Versaumungszeigern möglich. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0471		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
					1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	296
50105	10213	Felswand aus locker bröselig verwitterndem Material inmitten verbuschender Kalkmagerrasen. Ein breiterer Schuttkegel am Fuß ist einbezogen. Länge ca. 50 m, Höhe bis 5 m, Breite bis 4 m. Vermutlich ehemaliger Kalksteinbruch. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0279		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	175
50106	10051	Kleiner, einer Felswand vorgelagerter Kalk-Trockenrasen in Plateaulage. Vermutlich werden ehemalige Halden- und Arbeitsflächen des Steinbruches besiedelt. Eine mäßige Verbuschung ist vorhanden. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 8-10 entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Optional ist eine Fortführung der Entbuschung bei Bedarf und nachfolgend eine Mahd alle 2-3 Jahre mit Ausharken der Streu zur Entfilzung möglich. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0416		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
					1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	261

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
50107	10020		Von einer Felsnase im Osten nach Nordwesten aufsteigendes Gelände mit mäßig stark verbuschtem Kalk-Magerrasen und relativ viel Wacholder. Im Osteil sind einige Felsbänke vorhanden. Die Fläche wird z. T. über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 8-10 Jahre entbuscht. Optimal ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Aufgrund des guten Zustandes und der Schwachwüchsigkeit des Trockenrasens ist optional auch die Fortführung der Entbuschung (auf ganzer Fläche) als Pflege ausreichend. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,2938		1.2.8.4. Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
						1.9.5.3. Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	1844
50108	10099		Gestörter Kalk-Trockenrasen in Plateaulage mit alten Haldenanteilen eines Steinbruches. Geringerer Verbuschungsdruck, daher intensivere Freizeitnutzung mit mehreren Feuerstellen und Trittstellen. Orchideenvorkommen: Fliegen-Ragwurz, Mücken-Händelwurz, Rotbraune Stendelwurz, Großes Zweiblatt. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 8-10 Jahre entbuscht. Optimalmaßnahme ist die Einbeziehung in eine Beweidung mit Ziegen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Optional ist eine Fortführung der Entbuschung bei Bedarf möglich. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1071		1.2.8.4. Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
						1.9.5.3. Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	672
50109	10214		Felswand an ehemaligem Steinbruch oberhalb von Magerrasen. Die Fläche ist nach Sukzession nahezu komplett bewaldet, wobei die Bäume relativ jung sind. Länge ca. 25 m, Höhe bis 4 m, Breite 3 m. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung zu beobachten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0142		1.9.5.3. Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	89

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50110	10100	30008	Mäßig verbuschter, südexponierter Kalk-Trockenrasen mit Orchideen. Relativ viel Wacholder vorhanden (Potenzial zur Wacholder-Heide). Über die Fläche verlaufen Felsbänder. Im unteren Teil sind Bereiche mit Kalkschutt vorhanden. Trampelpfade auf der Fläche. Orchideenvorkommen: Spinnen-, Bienen-, Fliegen-Ragwurz, Mücken-Händelwurz, Rotbraune Stendelwurz, Grünliche und Zweiblättrige Waldhyazinthe. Die Fläche ist teilweise Bestandteil des Habitats ID 30008 des Frauenschuhs, der letzte dokumentierte Fund des Frauenschuhs stammt aus dem Jahr 2007 (FIS). Eine Aktualisierung der Art- und Habitatkartierung wird empfohlen. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 8-10 Jahre entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen.	0,4108		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	I	bei Bedarf	2580
Optional ist eine Fortführung der Entbuschung unter Erhalt von Altbäumen als lichtem Kronendach bei Bedarf möglich. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.											
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
07/02/2019; schriftl. Mitt. UNB Jena: Biotoppflege der UNB Jena											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
07/02/2019; Entbuschung umsetzbar											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-51</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich von Closewitz
Flächengröße der BE (in ha):	1,28
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Closewitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Closewitz: Flur 004  372,373,374,375,376,377,378,379,380,381,382,383,384,385,386,387

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 30.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10120	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_54086, G2bisG5_55238

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 6510; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan
--

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL50351U04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10120] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
50112   10120	Glatthaferwiesenbereich inmitten von Wald- und Gehölzflächen. Die Fläche ist heterogen und weist im Südosten und Nordwesten magere Bereiche mit Aufrechter Trespe auf. Teilbereiche enthalten Nitrophyten. Durch die Fläche führt ein Wanderweg. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hüttehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hüttehaltung in Netzen) fortgeführt werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	1,2760		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich
				1.2.5.1.	Hüte-/ Trittweide	optional	I	mindestens einmal jährlich

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
16/04/2019; Nutzer 124/2: Einzelgespräch										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
16/04/2019; Optionalmaßnahme umsetzbar										



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-52</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich von Closewitz
Flächengröße der BE (in ha):	0,33
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Closewitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Closewitz: Flur 001  64, Flur 002  227, Flur 004  356,357/1,359,360,361,362,378

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 30.05.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10122	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_55263, G6_8805

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6510; Wendehals, Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL50351U09
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10122] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50113	10122	Magere Glatthaferwiese mit Obstbäumen am Ortsrand, relativ flach nach Südosten geneigt. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hüttehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hüttehaltung in Netzen) fortgeführt werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Wendehals, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,3263		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich
					1.2.5.1.	Hüte-/ Trittweide	optional	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
16/04/2019; Nutzer 124/2: Einzelgespräch										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
16/04/2019; Optionalmaßnahme umsetzbar										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-53</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlthal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Closewitz
Flächengröße der BE (in ha):	0,43
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Closewitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Closewitz: Flur 004  445,446

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 30.05.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10123	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_54586

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6510; Rebhuhn, Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL50351Z05, DETHLIGL50351Z12
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10123] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50114	10123	Relativ magere Grünlandfläche mit Weidezaun südlich einer Ackerbrache auf flachem Südhang. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Die Behandlungsgrundsätze für das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,4332		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
16/04/2019; Nutzer 124/2: Einzelgespräch										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
16/04/2019; Lediglich Mulchmahd ist umsetzbar										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-54</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NSG Windknollen, nordöstlicher Teil
Flächengröße der BE (in ha):	11,88
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Closewitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Closewitz: Flur 004  466/6,542

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 30.05.2018 - 07.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10054	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_54586
10055	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_53751, G2bisG5_54586
10081	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	A	A	G2bisG5_53751, G2bisG5_54586
10124	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	B	B	B	G2bisG5_53751, G2bisG5_54586
10125	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	B	B	B	G2bisG5_53751, G2bisG5_54058, G2bisG5_54586
10151	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_53751, G2bisG5_54586
10152	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_54586
10153	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_53751, G2bisG5_54586
10154	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_54586

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210, 6510; Schwarzkehlchen, Neuntöter, Heidelerche, Wendehals, Mittelspecht, Wachtelkönig, Wachtel, Rebhuhn, Rotmilan, Baumfalken, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH50351Z04, DETHLIFH50351Z05, DETHLIFH50351Z06, DETHLIGL50351Z13
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10054, 10055, 10081, 10124, 10125, 10151, 10152, 10153, 10154] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>											
Maßnahme	IDs	LRT	Habitat	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
50212	10054, 10055, 10081, 10124, 10125, 10151, 10152, 10153, 10154			Hüte-/Triftweide als Optimalmaßnahme im Hinblick auf die Förderung des LRT 6210; Optionalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd (= optimal für Bereiche mit LRT 6510)	11,8784	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	I	einmal jährlich
							1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich

### Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

### Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60023	10054		Kleiner von Glatthaferwiesenbereichen umgebener Kalk-Trockenrasen auf flachem Südhang. Optimalmaßnahme ist eine Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen), die zeitweilig zur Aushagerung durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz intensiviert werden kann. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1374	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	58
60024	10055		Kalk-Trockenrasen mit Aufrechter Trespe und zahlreichen Elementen der Glatthaferwiese auf einem flachen, südöstlich geneigten Mittelhang. Optimalmaßnahme ist eine Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen), die zeitweilig zur Aushagerung zur Erhöhung der Beweidungsfrequenz intensiviert werden kann. Die Behandlungsgrundsätze für den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	2,1035	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	883

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50115	10124		Ausgedehnte Glatthaferwiese mit viel Aufrechter Trespe auf flachwelligem Gelände des ehemaligen militärischen Übungsplatzes. Relativ nährstoffarmer Standort. Wanderwege auf der Fläche. Z. T. Hüteschafhaltung, z. T. Mahdnutzung. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) fortgeführt werden, auf den Mahdflächen auch als Zweitnutzung. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Mittelspecht, den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	3,4197	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	1436
50116	10151		Südlich geneigte Rinne im Hang mit Offenbodenbereichen und Steinen sowie einer eher niedrigwüchsigen, schütterten Vegetation, die wahrscheinlich aus militärischer Fahrspur entstanden ist. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für den Wendehals, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0579	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	24

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50117	10152	Südlich geneigte Rinne im Hang mit Offenbodenbereichen und Steinen sowie einer eher niedrigwüchsigen, schütterten Vegetation, die wahrscheinlich aus militärischer Fahrspur entstanden ist. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für den Wendehals, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0554	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	23
50118	10125	Glatthaferwiese auf leicht geneigtem Nordhang, vor allem zum Talgrund und im Westteil relativ nährstoffreich. In den übrigen Randbereichen Übergänge zu den Magerrasen. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) fortgeführt werden. Die Behandlungsgrundsätze für das Schwarzkehlchen, den Neuntöter, den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	3,6984	KULAP	1.2.5.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	1553
50119	10153	Kalk-Trockenrasen mit dominierender Aufrechter Trespe auf ehemaligen Fahrwegen. An den Seitenböschungen sind offene Bodenkannten vorhanden. Es gibt Übergangsbereiche zur Glatthaferwiese, v. a. in der Mitte der entstandenen Rinnenstrukturen. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für das Schwarzkehlchen, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,4678	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	196
50120	10154	Kalk-Trockenrasen mit dominierender Aufrechter Trespe auf ehemaligen Fahrwegen. An den Seitenböschungen sind offene Bodenkannten vorhanden. Es gibt Übergangsbereiche zur Glatthaferwiese, v. a. in der Mitte der entstandenen Rinnenstrukturen. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0755	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	32
50166	10081	Kalk-Trockenrasen auf flach geneigtem Nord- bis Nordosthang. Aufgrund der früheren militärischen Nutzung ist ein vielfältiges Relief vorhanden. Dadurch ist die Vegetation sehr heterogen, dichtwüchsige und schütterere Bereiche wechseln sich ab. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für das Schwarzkehlchen, den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	1,8629	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	782

<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
11/06/2019; Nutzer 124/1: Einzelgespräch											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
11/06/2019; Hüte-/Triftweide umsetzbar											



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-55</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NSG Windknollen, zentraer östlicher Teil
Flächengröße der BE (in ha):	20,56
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Closewitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Closewitz: Flur 004  466/3,466/6,542, Flur 005  741/2

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 31.05.2018 - 07.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10056	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	C	B	B	G2bisG5_53751, G2bisG5_54058, G2bisG5_54586
10057	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_54586, G6_8742
10068	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	C	C	C	C	G2bisG5_54586
10069	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	A	A	A	G2bisG5_54586, G6_8731
10078	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	A	A	A	A	G2bisG5_54586
10079	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	B	A	B	G2bisG5_54586
10080	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	B	A	B	G2bisG5_54586
10126	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	B	B	B	G2bisG5_53751, G2bisG5_54058, G2bisG5_54586
10127	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	B	C	C	G2bisG5_54058, G2bisG5_54586
10128	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_54586
10137	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_53745, G2bisG5_54586
10140	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_54586

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210, 6510; Schwarzkehlchen, Neuntöter, Heidelerche, Wendehals, Mittelspecht, Wachtelkönig, Wachtel, Rebhuhn, Rotmilan, Baumfalken, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH50351Z02, DETHLIFH50351Z11, DETHLIFH50351Z12, DETHLIFH50351Z13, DETHLIFH50351Z14, DETHLIFH50351Z16, DETHLIFH50351Z17, DETHLIFH50351Z11
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10056, 10057, 10068, 10069, 10078, 10079, 10080, 10126, 10127, 10128, 10137, 10140] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT Habitat									
50202	10056, 10057, 10068, 10069, 10078, 10079, 10080, 10126, 10127, 10128, 10137, 10140	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Hüte-/Triftweide als Optimalmaßnahme im Hinblick auf die Förderung des LRT 6210; Optionalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd (= optimal für Bereiche mit LRT 6510)	20,5589	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	I	einmal jährlich	
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	

### Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
60026	10127	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Ruderalisierte Glatthaferwiese am Unterhang. Es kommen sowohl Ruderalisierungszeiger als auch Arten des Mesobromions vor. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen) fortgeführt werden. Zur Zurückdrängung der Störzeiger ist die Nutzung zeitweilig durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz zu intensivieren. Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,9984	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	419
60030	10068	Kleiner Kalk-Trockenrasen zwischen Gehölz und etwas nährstoffreicheren Flächen mit Glatthaferwiesenflächen auf flachem Osthang. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen), die zeitweilig zur Zurückdrängung von Obergräsern durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz zu intensivieren ist. Die Behandlungsgrundsätze für den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0836	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	35

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
50121	10126	5...=Erhaltungsmaßnahme Glatthaferwiese mit viel Aufrechter Trespe an flachem Südhang in Straßennähe. Vor allem am Unterhang dominiert Aufrechte Trespe, weitere Magerrasenarten sind jedoch nur wenige und Gewöhnlicher Glatthafer und Wiesen-Goldhafer sind auf der gesamten Fläche vertreten. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen) fortgeführt werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,5674	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	238

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50122	10056		0,2193	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindeste ns einmal jährlich	92
<p>Kalk-Trockenrasen auf gestörter Fläche (ehemalige militärische Fahrspur). Zahlreiche Arten der Glatthaferwiese sind vorhanden, aber nicht dominant. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.</p>										
50123	10128		1,9901	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
<p>Magere Glatthaferwiese auf einem flach geneigten Nordhang mit einem größeren Anteil an Magerkeitszeigern des Mesobromions. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen) fortgeführt werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.</p>										
50124	10057		1,2819	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindeste ns einmal jährlich	538
<p>Kalk-Trockenrasen mit dominierender Aufrechter Trespe am flachen bis mäßig geneigten Nordhang, teilweise vermutlich durch militärisches Befahren entstanden. Vielerorts Übergangsbereiche zu Glatthaferwiesen. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.</p>										
50148	10137		4,5192	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
<p>Größerer Glatthaferwiesenbereich am Waldrand eines nach Norden geneigten Taleinschnittes und weitere etwas nährstoffreichere Flächen mit Glatthafer-Trespen-Beständen. Direkt am Waldrand starke Gehölzsukzession. Sehr heterogener Bereich mit Übergängen zum Mesobromion. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen) fortgeführt werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Wendehals, den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.</p>										
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindeste ns einmal jährlich	1898

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50149	10069	Ausgedehnte Kalk-Trockenrasenbereiche an mäßig flachem bis steilem Nordhang. Die Flächen weisen teilweise Offenbodenstellen auf, die Vegetation ist teils weniger hochwüchsig. Die nördlich geneigten Plateaubereiche sind einbezogen. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für die Graumammer, das Schwarzkehlchen, den Wendehals, den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	2,9565	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	1242
50161	10140	Glatthaferwiesenfläche im zentralen Bereich des ehemaligen militärischen Übungsplatzes an einem Nordhang und Kuppenbereich. Auf der Kuppe ist die Fläche recht nährstoffarm, am Oberhang nährstoffreicher, nach unten hin bildet sie Übergangsbereiche zum Mesobromion. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) fortgeführt werden. Die Behandlungsgrundsätze für das Schwarzkehlchen, den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	2,4342	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	1022
50163	10078	Kalk-Trockenrasen an einem nördlich geneigten Oberhang im Wechsel mit Vegetationsbeständen der Glatthaferwiesen. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für das Schwarzkehlchen, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,9183	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	386
50164	10079	Kalk-Trockenrasen an einem nördlich geneigten Hang im Wechsel mit Vegetationsbeständen der Glatthaferwiesen. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für das Schwarzkehlchen, den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	3,1677	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	1330
50165	10080	Kalk-Trockenrasen auf einem flachen Nordosthang in Verzahnung mit Vegetation der Glatthaferwiesen und magerer Grünlandbereich auf einer alten Panzerfahrspur mit angrenzenden Flächen. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	1,4223	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	597

<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
11/06/2019; Nutzer 124/1: Einzelgespräch										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
11/06/2019; Hüte-/Triftweide umsetzbar										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-56</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NSG Windknollen
Flächengröße der BE (in ha):	48,14
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Closewitz, Cospeda, Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Closewitz: Flur 004  466/4,466/6,542,543,564/1,740, Cospeda: Flur 003  187/2,192/1,207,209,210,211,215,215/1,226, Flur 008  786/77, Jena: Flur 033  66/1,67/2

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 31.05.2018 - 08.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10059	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_54586
10075	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_54586, G6_8689
10076	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	C	B	C	C	G2bisG5_54586, G6_8711
10077	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	A	B	B	B	G2bisG5_54586, G6_8711
10138	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_54586
10139	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_54586
10142	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_54586
10143	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_53433, G2bisG5_54586
10144	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_53433, G2bisG5_54586
10164	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	C	C	C	G2bisG5_53433, G2bisG5_54586

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210, 6510; Schwarzkehlchen, Neuntöter, Heidelerche, Wendehals, Mittelspecht, Wachtelkönig, Wachtel, Rebhuhn, Rotmilan, Baumfalken, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG50351Z02, DETHLIFH50351Z02, DETHLIFH50351Z03, DETHLIFH50351Z07, DETHLIFH50353E10, DETHLIFH50353E11, DETHLIFH50353E21, DETHLIGL50351Z11, DETHLIGL50351Z13, DETHLHK50351Z08
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10059, 10075, 10076, 10077, 10138, 10139, 10142, 10143, 10144, 10164] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT									
50198	10059, 10075, 10076, 10077, 10138, 10139, 10142, 10143, 10144, 10164	Hüte-/Triftweide als Optimalmaßnahme im Hinblick auf die Förderung des LRT 6210; Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd (= optimal für Bereiche mit LRT 6510)	48,1362	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	I	einmal jährlich	
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
60025	10164	Magerrasen mit Aufrechter Trespe und mehreren Übergangsbereichen zu den Glatthaferwiesen in Plateaulage. Stark gestörte Fläche, viele kleine Rinnen und ehem. Fahrspuren mit verdichtetem Boden. Stark verfilzter Grasbestand. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen), die zur Zurückdrängung von hochwüchsigen Gräsern und Brachezeigern sowie zum Abbau von Streu zeitweilig durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz zu intensivieren ist. Die Behandlungsgrundsätze für den Wendehals, den Mittelspecht, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	2,8491	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	1197
60032	10075	Kalk-Trockenrasen im Südwesten der ehemaligen militärischen Übungsfläche. Es kommen zahlreiche Übergangsbereiche zu Wiesen- und Weidegesellschaften vor. Enthalten sind kleine staufeuchte Bereiche mit entsprechenden Arten. Trampelpfade auf der Fläche. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen), die zeitweilig auf Teilflächen zur Zurückdrängung von hochwüchsigen Gräsern und Störzeigern durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz intensiviert werden kann. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für das Schwarzkehlchen, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	5,3797	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	2259

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60033	10076		Verhältnismäßig artenarmer Kalk-Trockenrasen auf wellig strukturiertem Plateaugelände. Stellenweise kommen staunasse Bereiche mit kleinen periodischen Tümpeln vor. Stellenweise gibt es Übergangsbereiche zu den Wiesen- und Weidengesellschaften. Wanderpfade auf der Fläche. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen), die zeitweilig auf Teilflächen zur Zurückdrängung von hochwüchsigen Gräsern und Störzeigern durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz intensiviert werden kann. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für das Schwarzkehlchen, den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	19,7767	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	8306

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50125	10059		Steile Hangkante mit Kalk-Trockenrasen und verschiedenen Gehölzen, z. T. aus Sukzession, aber auch Obstnutzung. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütehaltung mit Schafen (einschließlich Hütehaltung in Netzen). Auf den Einsatz von Ziegen ist zum Schutz der Obstbäume zu verzichten. Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wendehals, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,9159	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	385
50158	10138		Wiesenbereich im Südwesten der ehemaligen militärischen Übungsfläche. Im Süden, in der Nähe des Weges, ist die Fläche sehr nährstoffreich, nach Norden und Osten hin magerer mit Übergängen zum Mesobromion. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen) fortgeführt werden. Die Behandlungsgrundsätze für das Schwarzkehlchen, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,8472	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	356



## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50159	10139	5...=Erhaltungsmaßnahme Wiesebereich im Südwesten der ehemaligen militärischen Übungsfläche. Die Fläche ist im Westen nährstoffreicher, im Osten magerer mit Übergängen zum Mesobromion, insgesamt jedoch meist relativ hochwüchsig. Wander- und Trampelpfade auf der Fläche. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) fortgeführt werden. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	2,6815	KULAP	1.2.1.1. Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0	
					1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	1126	
50160	10077	Schütterer Kalk-Trockenrasen an einem kleinen Südhang mit schütterer Vegetation. Die Fläche geht möglicherweise auf früheren Bodenabbau zurück. Als Optimalmaßnahme kann die Fläche gelegentlich in die Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) der Nachbarfläche einbezogen werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0292	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	12	
50162	10142	Ausgedehnte Fläche mit Glatthaferwiesen-Weide-Vegetation. Eingelagert sind zahlreiche periodische Tümpel und staunasse Bereiche in dem flachwelligem Plateaugelände. Die Fläche stellt eine Übergangsv egetation zum Mesobromion dar und ist eng damit verzahnt. Vegetation meist verfilzt. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) fortgeführt werden. Zur ausreichenden Abschöpfung der Biomasse kann die Nutzung zeitweilig durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz intensiviert werden. Die Behandlungsgrundsätze für das Schwarzkehlchen, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	6,5286	KULAP	1.2.1.1. Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0	
					1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	2742	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50167	10143		5...=Erhaltungsmaßnahme  Nährstoffreicherer Standort mit Glatthaferwiese auf dem früheren Militärübungsplatz. Nach Süden weist die Fläche verstärkt Wechselfeuchtezeiger auf. Wege durch die Fläche. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hüttehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hüttehaltung in Netzen) fortgeführt werden. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Mittelspecht, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,5113	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	215
50168	10144		Magere Glatthaferwiese in einem Mosaik von Tümpeln und wechselfeuchten Flächen. Teilweise sind kleine Senken in der Fläche eingeschlossen. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hüttehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hüttehaltung in Netzen) fortgeführt werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	8,6172	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	3619
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
11/06/2019; Nutzer 124/1: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
11/06/2019; Hüte-/Triftweide umsetzbar											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-57</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	am Napoleonstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,76
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 008  786/17,786/22,786/23,786/5,786/6,786/69,786/70,786/71,786/72

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b>	31.05.2018 - 01.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10060	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_54586	
10129	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_53737, G2bisG5_54586	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b>	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	17.05.2018
	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 6210, 6510; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH50353E02, DETHLIGL50353E03, DETHLIHK50353E03, DETHLIHK50353E14, DETHLIHK50353E15
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10060, 10129] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50199	10060, 10129	Optional: Mähweide (Nachbeweidung durch Pferde)	0,7611	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50126	10129		Magere Glatthaferwiese mit Dominanz von Aufrechter Trespe auf flachem, südlich geneigtem Hang. Die Fläche ist sehr heterogen und kleinräumig wechselnd. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die Mähweidenutzung (Nachbeweidung durch Pferde) fortgesetzt werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,6879	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	258
50127	10060		Kleiner Kalk-Trockenrasen am oberen Rand einer Grünlandfläche mit vielen Arten der Glatthaferwiese. Optimalmaßnahme ist eine Hüttehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hüttehaltung in Netzen). Optional kann die Mähweidenutzung (Nachbeweidung durch Pferde) fortgesetzt werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0732	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	27
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
16/04/2019; Nutzer 124/3: Einzelgespräch											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
16/04/2019; Optionalmaßnahmen umsetzbar											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-58</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NSG Windknollen, südlicher Teil
Flächengröße der BE (in ha):	24,41
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda, Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 008  786/33,786/34,786/42,786/43,786/73,786/77, Jena: Flur 033  1/1,1/2,2/1,2/2,66/3,67/2,68,69

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b>	31.05.2018 - 05.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10061	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_54586	
10101	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	B	B	G2bisG5_54586	
10102	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	A	A	B	A	G2bisG5_54586, G6_8673, G6_8677, G6_8683	
10103	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	B	B	G2bisG5_54586, G6_8660, G6_8662, G6_8674, G6_8677	
10130	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_54586	
10131	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	A	B	B	G2bisG5_54586	
10134	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	B	B	B	G2bisG5_54586	
10159	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	A	C	B	B	G2bisG5_54586	
10161	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	A	C	B	B	G2bisG5_54586	
10162	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	A	C	B	B	G2bisG5_54586	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b>	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	17.05.2018   Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 6110*, 6210(*), 6510; Grauwammer, Schwarzkehlchen, Neuntöter, Heidelerche, Wendehals, Mittelspecht, Wachtelkönig, Wachtel, Rebhuhn, Rotmilan, Baumfalken, Wespenbussard, Schwarzmilan	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH50353E06, DETHLIFH50353E07, DETHLIFH50353E08, DETHLIFH50353E09, DETHLIFH50353E12, DETHLIFH50353E13, DETHLIFH50353E14, DETHLIFH50353E15, DETHLIFH50353E16, DETHLIFH50353E17, DETHLIFH50353E18, DETHLIFH50353E19, DETHLIFH50353E20, DETHLIFS50353E01, DETHLIGL50351Z11, DETHLIGL50351Z13, DETHLIHK50353E09, DETHLIHK50353E10, DETHLIHK50353E11
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10061, 10101, 10102, 10103, 10130, 10131, 10134, 10159, 10161, 10162] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50200	10061, 10101, 10102, 10103, 10130, 10131, 10134, 10159, 10161, 10162		Hüte-/Triftweide als Optimalmaßnahme im Hinblick auf die Förderung des LRT 6210; Optionalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd (= optimal für Bereiche mit LRT 6510)	24,4103	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	I	einmal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50128	10061		Leicht verbuschter Kalk-Trockenrasen mit Orchideenvorkommen auf mäßig geneigtem, südwestexponiertem Hang. Optimalmaßnahme ist eine Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,3315	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	139
50129	10130		Magere Glatthaferwiese an dem sanft geneigten Nordwesthang südlich des Napoleonsteins. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Die invasive Orientalische Zackenschote ist mittels Unkrautstecher zu entfernen. Optional kann die derzeitige Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen) fortgeführt werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,6880		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	289
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	4320
Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Einschürige Mahd											

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50130	10101	<p>Ausgedehnter Kalk-Trockenrasen auf flach welligem Gelände. Die Fläche ist von Wegen und ehemaligen militärischen Fahrspuren durchzogen. Dadurch ist sie insgesamt sehr heterogen. Stellenweise sind Störstellen durch Wanderwege und Beweidung vorhanden.</p> <p>Orchideenvorkommen: Fliegen-Ragwurz, Mücken-Händelwurz, Rotbraune Stendelwurz, Großes Zweiblatt, Grünliche Waldhyazinthe.</p> <p>Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hüttehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hüttehaltung in Netzen). Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1).</p> <p>Die Behandlungsgrundsätze für das Schwarzkehlchen, den Neuntöter, den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.</p>	10,7750	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	4525
50131	10131	<p>Magerer Glatthaferwiesenbereich im Übergangsstadium zu den Magerrasen. Im unteren Teil ist die Fläche nährstoffreicher. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hüttehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hüttehaltung in Netzen) fortgeführt werden.</p> <p>Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.</p>	0,2936	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	123
50135	10159	<p>Relativ ebene felsige Fläche mit Arten der Kalk-Trockenrasen. Obwohl Primärstandort, kann die Fläche als Optimalmaßnahme in die Hüttehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hüttehaltung in Netzen) des umgebenden prioritären Kalk-Trockenrasens (ID 10101) einbezogen werden.</p> <p>Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.</p>	0,0440	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	18

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
50136	10102		3,1688	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindeste ns einmal jährlich	1331
<p>Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.</p>										
50140	10161		0,1846	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindeste ns einmal jährlich	78
<p>Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.</p>										
50141	10162		0,0714	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindeste ns einmal jährlich	30
<p>Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.</p>										



## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50142	10103	5...=Erhaltungsmaßnahme Ausgedehnter, sehr heterogener Kalk-Trockenrasen mit einzelnen Trockengebüschinseln. Das Gelände ist überwiegend eben, jedoch von militärischen Fahrspuren durchzogen. Teilweise tritt offener Fels zu tage, teilweise sind tiefgründige Bereiche verdichtet, so dass Stauässeerscheinungen auftreten. Aktuelles Orchideenvorkommen: Mücken-Händelwurz, Grünliche Waldhyazinthe. Aufgrund des Altnachweises von 5 weiteren Orchideen (Fuchs' Knabenkraut, Großes Zweiblatt, Bienen-Ragwurz, Zweiblättrige Waldhyazinthe, Helm-Knabenkraut (Quelle: FIS) als prioritär eingestuft. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen), die zeitweilig auf Teilflächen zur Zurückdrängung von Brachezeigern durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz intensiviert werden kann. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen.	8,4736	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	3559

Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für das Schwarzkehlchen, den Neuntöter, den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.

50143	10134	Etwas nährstoffreichere, von Glatthafer dominierte Fläche. Trampelpfade und im Süden sind mehrere Fahrspuren vorhanden. Hier ist die Fläche nährstoffreicher. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) fortgeführt werden. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,3797	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	159

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
		8...Übergreifende Maßnahme								

### Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

11/06/2019; Nutzer 124/1: Einzelgespräch

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

11/06/2019; Hüte-/Triftweide umsetzbar

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-59</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	am Napoleonstein
Flächengröße der BE (in ha):	1,36
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda, Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 008  786/33,786/44,786/46,786/58,786/59,786/60,786/61,786/71,786/72,786/74, Jena: Flur 033  67/2

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 01.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10132	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	B	B	B	G2bisG5_54586

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6510; Heidelerche, Wachtelkönig, Wachtel, Rebhuhn, Rotmilan, Baumfalken, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH50353E01, DETHLIGL50353E03, DETHLIHK50353E13
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10132] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50132	10132	Magere Glatthaferwiese, z. T. mit Dominanz von Aufrechter Trespe, nach Norden hin etwas nährstoffreicher. Z. T. Mahdnutzung, z. T. Hüteschafhaltung. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die Mähweidenutzung (Nachbeweidung durch Pferde) fortgesetzt werden, im kleinen südlichen Teil ist auch die Fortführung der Hüteschafhaltung optional möglich. Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	1,3588	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
16/04/2019; Nutzer 124/3: Einzelgespräch										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
16/04/2019; Optionalmaßnahmen umsetzbar (kleiner Zipfel im Süden Hüteschafhaltung durch Nutzer 124/1)										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-60</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	am Napoleonstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,45
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda, Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 008  786/58,786/59,786/60,786/74, Jena: Flur 033  67/2

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					<b>Datum</b> 01.06.2018		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10062	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	Habitatstruktur B	Arteninventar A	Beeinträchtigungen A	Gesamtbewertung A	G2bisG5_54586

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>					<b>Datum</b> -		
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan Heidelerche, Wachtelkönig, Wachtel, Rebhuhn

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL50353E03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10062] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50134 10062	Kalk-Trockenrasen mit zahlreichen Elementen der Glatthaferwiesen auf flach nach Westen geneigtem Hang. Optimalmaßnahme ist eine Hütēhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütēhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,4485	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...	=Erhaltungsmaßnahme						
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...	Übergreifende Maßnahme						
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
11/06/2019; Nutzer 124/1: Einzelgespräch										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
11/06/2019; Hüte-/Triftweide umsetzbar										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-61</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlthal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich vom Napoleonstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,94
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 033  10,2/1,2/2,8,9

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 05.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10063	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_54586, G2bisG5_55001
10064	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_54586, G2bisG5_55001
10160	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	C	C	C	G2bisG5_54586, G2bisG5_55001

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6110*, 6210; Neuntöter, Heidelerche, Wachtelkönig, Wachtel, Rebhuhn, Rotmilan, Baumfalken, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL50353E01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10063, 10064, 10160] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50201	10063, 10064, 10160	Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen)	0,9380	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60028	10160		Kleine Fläche am oberen Osthang von Kalk-Trockenrasen mit Pioniervegetation und anstehendem Fels bzw. Kalkschotter als Verwitterungsschutt. Trittbelastet. Die Deckung der Pflanzen ist gering, Moose haben deshalb einen höheren Anteil. Zur Zurückdrängung der sich ausbreitenden Aufrechten Trespe ist der Pionierrasen als Optimalmaßnahme in die Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) des westlich benachbarten Kalk-Trockenrasens (ID 10063) einzubeziehen. Hinsichtlich der Trittbelastung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung im NSG 'Windknollen' verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze den Neuntöter, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0072		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	3

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50137	10063		Kalk-Trockenrasen in Plateaulage mit einzelnen Waldkiefern. Teilweise, v. a. im Süden der Fläche, ist Naturverjüngung von Gehölzen vorhanden. Hier befinden sich Übergangsbereiche zu Glatthaferwiese. Der Ostteil ist magerer, allerdings durch Tritt belastet. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,6270	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	263
50138	10064		Nach einer Gehölzentfernung wieder stark verbuschter Kalk-Trockenrasen mit alten, z. T. abgestorbenen Obstbestand (Pflaumen) auf östlichen Oberhang. Mit Wanderpfaden und Feuerstelle. Die Fläche wurde über eine Pflegemaßnahme der UNB entbuscht, was ersteinrichtend zu wiederholen ist. Als optimale Dauerpflege ist die Fläche in eine Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) der westlich angrenzenden Fläche einzubeziehen. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,3039		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	128

## Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>	
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe	
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)	
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):	
11/06/2019; Nutzer 124/1: Einzelgespräch	
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):	
11/06/2019; Hüte-/Triftweide umsetzbar	



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-62</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich vom Napoleonstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,47
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 033  2/2,3,4

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 05.06.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10066	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_54586, G2bisG5_55009, G6_8657

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan
--

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL50353E05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10066] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50139 10066	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme  Ehemalige Obstwiese mit verbuschendem Kalk-Trockenrasen auf mäßig bis steil geneigtem Südwesthang. Am Unterhang ist die Fläche etwas nährstoffreicher. Im oberen Teil der Fläche befindet sich eine Felsbank, unterhalb liegt ein Band mit Kalkschutt. Wanderpfade mit Trittstellen. Die Fläche wurde über eine Pflegemaßnahme der UNB Jena entbuscht, was bei Bedarf zu wiederholen ist. Optimalmaßnahme ist eine Hütehaltung mit Schafen (einschließlich Hütehaltung in Netzen). Auf den Einsatz von Ziegen ist zum Schutz der Obstbäume zu verzichten. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,4702		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
11/06/2019; Nutzer 124/1: Einzelgespräch										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
11/06/2019; Hüte-/Triftweide umsetzbar										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-63</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich vom Napoleonstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,50
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 033  1/1,1/2,66/3

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 05.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10104	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	B	B	G2bisG5_54586, G6_8677, G6_8679, G6_8680, G6_8681

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210*; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL50353E04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10104] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50144   10104	Teilweise beschatteter Kalk-Trockenrasen in einem Waldkiefernbestand mit leichter Nordostneigung und starker Gehölzverjüngung bzw. -austrieb. Einige vegetationskundlich ähnliche, unter Kiefernbestand liegende Bereiche sind miteinbezogen. Orchideenvorkommen: Helm-Knabenkraut, Fuchs' Knabenkraut, Mücken-Händelwurz, Grünliche Waldhyazinthe, Großes Zweiblatt. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen), die in Abstimmung mit der UNB Jena erst nach der Blüte des Drüsigen Klappertopfs (RL D 1) erfolgt (ab ca. Mitte August). Die Behandlungsgrundsätze für den Wendehals, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.		0,4958	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
11/06/2019; Nutzer 124/1: Einzelgespräch										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
11/06/2019; Hüte-/Triftweide umsetzbar										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-64</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	zwischen Closewitz und Cospeda
Flächengröße der BE (in ha):	0,01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 008  786/77

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 07.06.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10002	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	A	B	G2bisG5_54586

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 3150; Heidelerche, Wachtel, Rebhuhn, Wachtelkönig, Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL50351Z13
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10002] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50169   10002	Kleingewässer mit Tauch- und Schwimmblattvegetation, das im Juli 2018 ausgetrocknet war, vom Nährstoffgehalt vermutlich eher meso- bis eutroph und basenreich. Tümpel liegt innerhalb Schafbeweidungsfläche und wird auch als Tränke genutzt. Das Gewässer ist hinsichtlich der Behandlungsgrundsätze des LRT 3150 zu pflegen, insbesondere ist es bei zu hoher Vegetationsdeckung auszuschieben, ohne dass die abdichtende Tonschicht durchstoßen wird. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, den Baumfalken, das Rebhuhn, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0091	KULAP	4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
07/02/2019; schriftl. Mitt. UNB Jena: NALAP/Biotoppflege											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
07/02/2019; regelmäßiges Ausschieben des Gewässers wird angestrebt											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-65</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nördlich im Isserstedter Holz
Flächengröße der BE (in ha):	0,11
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Isserstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Isserstedt: Flur 009  1131/1,1132/1

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 08.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10003	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	A	B	G2bisG5_53760, G6_8810
10004	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	A	B	
10005	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	A	B	
10006	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	A	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 3150; Mittelspecht, Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10003, 10004, 10005, 10006] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50203   10003, 10004, 10005, 10006	Pflege von Stillgewässern gemäß Behandlungsgrundsätzen		0,1093		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50170	10005	Kleingewässer innerhalb einer Hochstaudenflur mit relativ steilen Uferkanten und starker Verlandung durch den Schmalblättrigen Rohrkolben. Das Gewässer ist hinsichtlich der Behandlungsgrundsätze des LRT 3150 zu pflegen. Kurzfristig ist es auszuschieben, ohne dass die abdichtende Tonschicht durchstoßen wird. Die Behandlungsgrundsätze für den Mittelspecht, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0528		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	l	bei Bedarf	17
					4.6.6.2.	Schonende Entschlammung	optimal	k	einmalige Maßnahme	10897
Erstpflege: Schonende Entschlammung Dauerpflege: Pflege von Stillgewässern										
50171	10006	Kleingewässer innerhalb einer Hochstaudenflur mit relativ steilen Uferkanten und starker Verlandung durch den Schmalblättrigen Rohrkolben. Das Gewässer ist hinsichtlich der Behandlungsgrundsätze des LRT 3150 zu pflegen. Kurzfristig ist es auszuschieben, ohne dass die abdichtende Tonschicht durchstoßen wird. Die Behandlungsgrundsätze für den Mittelspecht, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0367		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	l	bei Bedarf	12
					4.6.6.2.	Schonende Entschlammung	optimal	k	einmalige Maßnahme	7572
Erstpflege: Schonende Entschlammung Dauerpflege: Pflege von Stillgewässern										
50172	10004	Stark verlandetes Kleingewässer innerhalb einer Hochstaudenflur mit Offenbodenstellen in der Uferzone. Aufgrund der trockenen Witterung ist die Wasserfläche stark geschrumpft. Igelkolben füllt fast die gesamte Restfläche aus. Das Gewässer ist hinsichtlich der Behandlungsgrundsätze des LRT 3150 zu pflegen. Kurzfristig ist es auszuschieben, ohne dass die abdichtende Tonschicht durchstoßen wird. Die Behandlungsgrundsätze für den Mittelspecht, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0130		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	l	bei Bedarf	4
					4.6.6.2.	Schonende Entschlammung	optimal	k	einmalige Maßnahme	2686
Erstpflege: Schonende Entschlammung Dauerpflege: Pflege von Stillgewässern										
50173	10003	Mäßig verlandetes Kleingewässer innerhalb einer Feuchtwiesenbrache mit Offenbodenstellen in der Uferzone. Das Gewässer ist hinsichtlich der Behandlungsgrundsätze des LRT 3150 zu pflegen, insbesondere ist es bei zu hoher Vegetationsdeckung auszuschieben, ohne dass die abdichtende Tonschicht durchstoßen wird. Die Behandlungsgrundsätze für den Mittelspecht, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0068		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	l	bei Bedarf	2

## Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
		8...Übergreifende Maßnahme								

## Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)



<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
15/05/2019; Abstimmung im Rahmen der PAG: Kompensationsmaßnahme
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
15/05/2019; Kompensationsmaßnahme

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-66</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Cospeda (am Baiersberg)
Flächengröße der BE (in ha):	1,93
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 004  259,284,285,286,286/1,287,295,295/1,295/2

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 10.07.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10082	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_54006
10083	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	C	C	G2bisG5_54006
10145	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_54006

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210, 6510; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL50353D03, DETHLIHK50353D02, DETHLIHK50353D03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10082, 10083, 10145] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50216	10082, 10083, 10145	Optional: extensive Pferdebeweidung mit Nachpflege	1,9255	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
60034	10083	Pferdeweide auf südöstlich exponierter Hanglage, am Oberhang Wald, am Unterhang eine Ackerfläche. Auf der Fläche ist ein Beweidungsmosaik mit Übergängen zu den Glatthaferwiesen bzw. nährstoffreicheren Weideflächen entstanden. Optimalmaßnahme ist eine Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen). Optional kann die Pferdebeweidung extensiv und mit Nachpflege (selektive Mahd insbesondere zur Zurückdrängung von Störzeigern) fortgesetzt werden, die Koppelungsrichtung ist im Zusammenhang mit den benachbarten Flächen jährlich zu wechseln. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei ausbleibender Verbesserung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen. Die invasive Orientalische Zackenschote ist mittels Unkrautstecher zu entfernen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	1,2425	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	429
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
					11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	7802

Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten

Dauerpflege: Hüte-/ Triftweide

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50174	10145	Pferdeweide auf südöstlich exponierter Hanglage, am Oberhang Gehölze, am Unterhang eine Ackerfläche. Nach Südwesten ist die Fläche nährstoffärmer. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die Pferdebeweidung fortgesetzt werden, ist aber im Hinblick auf die Vermeidung von Trittschäden zu extensivieren und eine Nachpflege (selektive Mahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und zur Beseitigung von Weideresten) hat zu erfolgen, die Koppelungsrichtung ist im Zusammenhang mit den benachbarten Flächen jährlich zu wechseln. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei ausbleibender Verbesserung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,2460	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
					1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	85

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50175	10082		5...=Erhaltungsmaßnahme  Pferdeweide auf südöstlich exponierter Hanglage, am Oberhang Gehölze, am Unterhang eine Ackerfläche. Nach Nordosten ist die Fläche nährstoffreicher. Optimalmaßnahme ist eine Hüteweidung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hüteweidung in Netzen). Optional kann die Pferdebeweidung extensiv und mit Nachpflege (selektive Mahd insbesondere zur Zurückdrängung von Störzeigern) fortgesetzt werden, die Koppelungsrichtung ist im Zusammenhang mit den benachbarten Flächen jährlich zu wechseln. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen. Die invasive Orientalische Zackenschote ist mittels Unkrautstecher zu entfernen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,4308	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	149
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	0
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	2705
Erstpflge: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflge: Hüte-/ Triftweide											
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
16/04/2019; Nutzer 124/3: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
16/04/2019; Optionalmaßnahmen umsetzbar											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-67</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Kleingewässerkomplex südwestlich Closewitz
Flächengröße der BE (in ha):	2,28
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Closewitz, Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Closewitz: Flur 004  542,543,740, Cospeda: Flur 008  786/77

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 10.07.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10007	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	B	B	G2bisG5_53433, G2bisG5_54586
10008	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	A	B	G2bisG5_53433
10009	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	B	A	B	G2bisG5_53433, G2bisG5_54586
10010	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	A	B	G2bisG5_53433
10011	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	A	B	G2bisG5_53433, G2bisG5_54586
10012	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	A	B	A	A	G2bisG5_53433, G2bisG5_54586
10013	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	A	B	G2bisG5_53433
10014	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	A	B	A	A	G2bisG5_53433, G2bisG5_54586
10015	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	A	B	G2bisG5_53433, G2bisG5_54586
10016	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	C	C	A	C	G2bisG5_53433
10017	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	B	A	B	G2bisG5_54586, G6_8776
10018	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	B	A	B	G2bisG5_54586
10019	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	B	A	B	G2bisG5_54586, G6_8776
10204	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	C	C	A	C	G2bisG5_53433

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum 18.12.2018 - 18.12.2018**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30026	174	Leucorrhinia pectoralis	C	A	B	B	
30027	6491	Nördlicher Kammmolch	B	A	B	B	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 17.05.2018 | Übersichtsbegehung

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 3150; Nördlicher Kammmolch, Große Moosjungfer; Neuntöter, Heidelerche, Wachtel, Rebhuhn, Wachtelkönig, Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL50351Z13
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10007, 10008, 10009, 10010, 10011, 10012, 10013, 10014, 10015, 10016, 10017, 10018, 10019, 10204] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50176	10007, 10008, 10009, 10010, 10011, 10012, 10013, 10014, 10015, 10016, 10017, 10018, 10019, 10204	30026 30027	Kleingewässergewässerkomplex südwestlich Closewitz. Das Habitat überlagert sich mit dem Habitat der des Nördlichen Kammolches (ID 30027) sowie einigen LRT-3150-Gewässern. Die Gewässer sind hinsichtlich der Behandlungsgrundsätze des LRT 3150 sowie der beiden Anhang-II-Arten zu pflegen, insbesondere ist ein Fischbesatz zu unterlassen. Alternierend sind einzelne Gewässer bei zu hoher Vegetationsdeckung auszuschieben, ohne dass die abdichtende Tonschicht durchstoßen wird. Das Reproduktionsangebot ist durch die Anlage weiterer ca. 1 m tiefer, permanent Wasser führender Kleingewässer zu erhöhen. Die Hüteschafhaltung im Gewässerumfeld ist fortzuführen (zum Schutz der Amphibien nicht vor Mitte Juli). Die Gewässerufer beschattende Gehölze sind bei Bedarf mechanisch zu entfernen. An der westlich liegenden Kreisstraße ist die Einrichtung einer Amphibienschutzanlage zu prüfen.	2,2783	KULAP	4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	
						4.6.6.2.	Schonende Entschlammung	optimal	I	bei Bedarf	
						11.4.1. 1.	Anlage von Gewässern/ Kleingewässern/ Blänken	optimal	k	einmalige Maßnahme	
Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, die Heidelerche, die Wachtel, das Rebhuhn, den Wachtelkönig, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.											
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
07/02/2019; schriftl. Mitt. UNB Jena: NALAP/Biotoppflege											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
07/02/2019; regelmäßiges Ausschieben der Gewässer wird angestrebt (NALAP oder Biotoppflege der UNB Jena); Hüteschafhaltung im Umfeld fortführbar											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-68</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Cospedaer Grund
Flächengröße der BE (in ha):	0,05
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 032  63

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 26.04.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10021	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	A	C	C	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10021] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50204   10021	Beweidung mit Ziegen	0,0481		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60001	10021		Kleiner verbuschter Kalk-Trockenrasen im Kiefernwald, vermutlich seit längerem brach liegend. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Ist dies aufgrund der Kleinfächigkeit und isolierten Lage nicht umsetzbar, ist alternativ auch eine Mahd alle 2-3 Jahre möglich. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0481		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	20
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-69</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Cospedaer Grund
Flächengröße der BE (in ha):	0,03
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 032  30

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 03.05.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10221	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	C	C	G2bisG5_53991, G2bisG5_53992, G6_8647, G6_8648

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10221] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50205	10221	Beweidung mit Ziegen	0,0333		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60006	10221		Kleine Restfläche eines Kalk-Magerrasens innerhalb einer größeren Verbuschung. Die Mindestkriterien werden knapp erfüllt. Vom Rande her dehnen sich die Gehölze aus. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Ist dies aufgrund der isolierten Lage und Kleinflächigkeit nicht umsetzbar, ist alternativ eine Entbuschung nach Bedarf (alle 5-10 Jahre) als Pflege ausreichend. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0333		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	14
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-70</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Nordwestlich Cospeda (oberhalb des Ziskauer Tals)
Flächengröße der BE (in ha):	0,49
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Lützeroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Lützeroda: Flur 002  248,267,268,269/1,269/2,269/3,270,271,272,273

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 15.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10111	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	C	C	C	G2bisG5_54060, G2bisG5_55174
10146	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_54060, G2bisG5_55174

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210, 6510; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO50351X01, DETHLIGL50351X01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10111, 10146] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50206	10111, 10146	Pflege von Stillgewässern gemäß Behandlungsgrundsätzen	0,4888		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60008	10111		Ruderalisierte Wiese mit Glatthaferdominanz, nährstoffreich am Ober- und Unterhang. Dazwischen liegt ein Kalk-Magerrasen (ID 10146). Im Osten auch mit Verbuschung. Optimalmaßnahme ist die Wiedereinführung einer ein- bis zweischürigen Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Die invasive Orientalische Zackenschote ist mittels Unkrautstecher zu entfernen. Optional kann die bis vor 2 Jahren praktizierte Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen) wieder eingeführt werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,2929		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	110
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	l	mindestens einmal jährlich	0
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	1839
Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Einschürige Mahd											
60009	10146		Mittelhang mit leicht ruderalisiertem Kalk-Trockenrasen. Am oberen und unteren Rand Übergänge zur Glatthaferwiese. Als Optimalmaßnahme ist die bis vor 2 Jahren praktizierte Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen) wieder einzuführen. Optional ist die derzeitige einschürige Mahd fortsetzbar, das Mahdgut ist abzutransportieren. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1958		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	l	einmal jährlich	73
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	l	mindestens einmal jährlich	0
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
16/04/2019; Nutzer 124/2: Einzelgespräch											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
16/04/2019; aktuell lediglich Mulchmahd, aber Hüteschafhaltung könnte wieder eingeführt werden											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-71</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südwestlich von Cospeda
Flächengröße der BE (in ha):	1,47
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 007  695,718,726,727

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 16.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10035	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_54010
10112	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	C	A	C	G2bisG5_54010

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210, 6510; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH50353C02, DETHLIFO50351X01, DETHLIGL50353C06
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10035, 10112] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50208	10035, 10112	Optional: Mähweide (Nachbeweidung durch Pferde)	1,4715		1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60011	10035		Magerer Wiesenbereich unterhalb eines Gehölzes und Übergangsbereich zur umgebenden Glatthaferwiese. Optimalmaßnahme ist eine Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Optional kann die Mähweidenutzung (Nachbeweidung mit Pferden) fortgesetzt werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0772		1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	29
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	einmal jährlich	0
60035	10112		Relativ intensiv gemähte Wiesenfläche mit breitem Artenspektrum. Im Osten Übergang zu Magerrasen. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes und ohne Düngung. Optional kann die Mähweidenutzung (Nachbeweidung mit Pferden) fortgesetzt werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	1,3943		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich	523
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
16/04/2019; Nutzer 124/2: Einzelgespräch											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
16/04/2019; Optionalmaßnahmen umsetzbar											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-72</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Cospeda (am Baiersberg)
Flächengröße der BE (in ha):	3,30
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda, Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 004  290,291,292,293,300,301,302,303,304,305,322, Jena: Flur 032  5,6

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 17.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10117	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	C	C	C	G2bisG5_54006

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6510; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL50353D07, DETHLIAL50353D11, DETHLIGL50353D03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10117] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50209   10117	Optional: extensive Pferdebeweidung mit Nachpflege	3,3008	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

### Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60015	10117		Glatthaferwiese. Im Süden am Waldrand ist die Fläche nährstoffärmer und artenreicher. Das Vegetationsmosaik ist recht fleckenhaft. Vorkommen mehrerer Störzeiger. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die Pferdebeweidung extensiv und mit Nachpflege (selektive Mahd insbesondere zur Zurückdrängung von Störzeigern) fortgesetzt werden, die Koppelungsrichtung ist im Zusammenhang mit den benachbarten Flächen jährlich zu wechseln. Die invasive Orientalische Zackenschote ist mittels Unkrautstecher zu entfernen. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei ausbleibender Verbesserung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	3,3008	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	0
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	l	mindestens einmal jährlich	1139
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	20725
Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Einschürige Mahd											

Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten  
Dauerpflege: Einschürige Mahd

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007  
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007  
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

16/04/2019; Nutzer 124/3: Einzelgespräch

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

16/04/2019; Optionalmaßnahme umsetzbar



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-73</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Westlich Zwätzen (Nordseite im Rautal)
Flächengröße der BE (in ha):	3,22
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Zwätzen
Flur(en) / Flurstück(e):	Zwätzen: Flur 005  46,47,48/1,48/2,49/1,49/2,52,53,54,55

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 30.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10052	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_54079, G2bisG5_54593, G2bisG5_55224
10053	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_54593, G2bisG5_55224
10119	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	B	A	C	G2bisG5_54593, G2bisG5_55224
10141	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	C	B	C	G2bisG5_54079, G2bisG5_55224

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 6210, 6510; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan
--

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH50352W02, DETHLIGL50352R18
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10052, 10053, 10119, 10141] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50210	10052, 10053, 10119, 10141	3,2160	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	I	einmal jährlich
	Hüte-/Tritfweide als Optimalmaßnahme im Hinblick auf die Förderung des LRT 6210; Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd (= optimal für Bereiche mit LRT 6510)			1.2.5.1.	Hüte-/ Tritfweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
60019	10141	Unterhang einer größeren Grünlandfläche mit Glatthaferwiese. Die Fläche ist zum Bachtal hin sehr nährstoffreich und weist Nitrophyten auf. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütehaltung mit Schafen (einschließlich Hütehaltung in Netzen) fortgeführt werden. Zur Zurückdrängung der Störzeiger ist die Nutzung zeitweilig durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz zu intensivieren. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,2853	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	120
60020	10052	Südhang und Plateaubereich mit südlicher Exposition. Die Fläche ist verhältnismäßig nährstoffreich und weist vor allem auf dem Plateau Übergangsbereiche zu den Glatthaferwiesen auf. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütehaltung mit Schafen (einschließlich Hütehaltung in Netzen). Zur ausreichenden Abschöpfung der Biomasse und Zurückdrängung hochwüchsiger Gräser und damit zur Erhöhung der Arten- und Strukturvielfalt ist zeitweilig und auf Teilflächen die Nutzung durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz zu intensivieren bzw. eine frühe Erntnutzung anzustreben. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,2307	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	97
60021	10053	Streuobstwiese mit älteren Kirschbäumen, die nicht mehr genutzt werden und z. T. abgängig sind. Die Vegetation weist Verfilzung auf. Vor allem in Plateaulage aber auch im Osten und am unteren Flächenrand kommen Übergangsbereiche zur Glatthaferwiese vor. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütehaltung mit Schafen (einschließlich Hütehaltung in Netzen). Zur ausreichenden Abschöpfung der Biomasse und Zurückdrängung hochwüchsiger Gräser und damit zur Erhöhung der Arten- und Strukturvielfalt ist zeitweilig und auf Teilflächen die Nutzung durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz zu intensivieren bzw. eine frühe Erntnutzung anzustreben.	0,7288	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	306
60036	10119	Ausgedehnte relativ artenarme Glatthaferwiese, nach Süden hin nährstoffärmer und mit größeren Anteilen der Aufrechten Trespe. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütehaltung mit Schafen (einschließlich Hütehaltung in Netzen) fortgeführt werden. Zur ausreichenden Abschöpfung der Biomasse und Zurückdrängung hochwüchsiger Gräser und damit zur Erhöhung der Arten- und Strukturvielfalt ist zeitweilig und auf Teilflächen die Nutzung durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz zu intensivieren bzw. eine frühe Erntnutzung anzustreben.	1,9712	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	828

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...	=Erhaltungsmaßnahme						
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...	Übergreifende Maßnahme						
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
11/06/2019; Nutzer 124/1: Einzelgespräch										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
11/06/2019; Hüte-/Triftweide umsetzbar										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-74</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich von Closewitz
Flächengröße der BE (in ha):	0,46
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Closewitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Closewitz: Flur 002  227,228, Flur 004  362,363,364,365,366,367,368,369,370,371

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 30.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10121	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	B	C	C	G2bisG5_55263, G6_8805

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6510, Wendehals, Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10121] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50211   10121	Ein- bis zweischürige Mahd	0,4617		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60022	10121		Glatthaferwiese in Dorfnähe südlich eines intensiv genutzten Ackers. Die Fläche ist mit Staudenflurbereichen durchsetzt und wird anscheinend nicht einheitlich genutzt. Optimalmaßnahme ist die Wiedereinführung einer ein- bis zweischürigen Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Alternativ ist auch die Einbeziehung in die Hüteschafhaltung der benachbarten Fläche möglich. Auf dem nördlich angrenzenden Acker (außerhalb des FFH-Gebietes) ist ein Pufferstreifen einzurichten, um die Nährstoffeinträge zu minimieren. Die Behandlungsgrundsätze für den Wendehals, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,4617		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	268
						12.3.6.	Anlage von Pufferstreifen/ -flächen	optimal	k	einmal jährlich	388
Dauerpflege: Einschürige Mahd, Anlage von Pufferzonen											
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-75</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich an Cospeda angrenzend
Flächengröße der BE (in ha):	0,02
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 003  236,237

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 01.06.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10058	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	C	C	G2bisG5_54586, G6_8686

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL50353E02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10058] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50213	10058	Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen)	0,0195		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60027	10058		Kleiner vom Ostrand her verbuschender Kalk-Trockenrasen mit Arten der Glatthaferwiese auf einer Geländestufe im intensiver genutzten Grünland bzw. Ackerland. Optimalmaßnahme ist eine Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen), die zur Aushagerung und Zurückdrängung von Störzeigern zeitweilig durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz intensiviert werden kann. Ist dies aufgrund der Kleinflächigkeit und isolierten Lage nicht umsetzbar, ist alternativ eine ein- bis zweischürige Mahd möglich. Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0195		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	8
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-76</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich von Closewitz
Flächengröße der BE (in ha):	0,78
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Closewitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Closewitz: Flur 005  741/1

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 06.06.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10067	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	B	C	C	G2bisG5_53745, G2bisG5_54049, G6_8746

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 6210; Heidelerche, Wachtelkönig, Wachtel, Rebhuhn, Rotmilan, Baumfalken, Wespenbussard, Schwarzmilan

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL50351Z11
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10067] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50214   10067	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen)	0,7848	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								



Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60029	10067		Relativ stark verbuschter und verbrachter Kalk-Trockenrasen auf flach geneigtem Nordhang, im mittleren Bereich etwas offener. Die Fläche ist eingezäunt, der Zaun ist jedoch abgängig. Ersteinrichtend ist die Fläche zu entbuschen. Optimalmaßnahme ist eine Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen), die zeitweilig zur Zurückdrängung von hochwüchsigen Gräsern durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz zu intensivieren ist. Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,7848	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	l	mindestens einmal jährlich	330
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	4928
Erstpflege: Verbuschung auslichten Dauerpflege: Hüte-/ Triftweide											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-77</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	am Napoleonstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,29
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Cospeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Cospeda: Flur 008  786/61,786/62

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 04.05.2018 - 01.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10030	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	A	B	B	G2bisG5_54586
10133	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	B	C	B	G2bisG5_54586

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 6210, 6510; Heidelerche, Wachtelkönig, Wachtel, Rebhuhn, Rotmilan, Baumfalken, Wespenbussard, Schwarzmilan	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL50353E02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10030, 10133] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50221	10030, 10133	Hüte-/Triftweide als Optimalmaßnahme im Hinblick auf die Förderung des LRT 6210; Optionalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd (= optimal für Bereiche mit LRT 6510)	0,2928	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	I	einmal jährlich
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50047	10030		5...=Erhaltungsmaßnahme Kalk-Trockenrasen auf relativ einheitlicher Fläche mit Obstbäumen am Rand. Nach Osten Übergang zu Glatthaferwiese. Optimalmaßnahme ist eine Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1955	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	82
50133	10133		Kleine, magere Glatthaferwiese, die von Gehölzen gesäumt ist. Die schmale Fläche liegt auf einem leicht geneigten Westhang. Altgrasreste vom Vorjahr. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) fortgeführt werden. Zur ausreichenden Abschöpfung der Biomasse kann die Nutzung zeitweilig durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz intensiviert werden. Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0910	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	38
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
11/06/2019; Nutzer 124/1: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
11/06/2019; Hüte-/Triftweide umsetzbar											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-78</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NSG Windknollen, südöstlicher Teil
Flächengröße der BE (in ha):	40,98
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Closewitz, Jena, Löbstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Closewitz: Flur 004  466/3,466/4,466/6, Flur 005  741/1,741/2,741/4,741/5, Jena: Flur 034  1,9, Löbstedt: Flur 004  1/1,1/2,75/4

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 29.05.2018 - 06.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10049	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	A	A	G2bisG5_54586
10070	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	A	B	A	G2bisG5_54586, G6_8748
10071	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	C	C	C	G2bisG5_54586, G6_8723
10072	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	C	B	G2bisG5_54586
10073	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	A	A	A	G2bisG5_54586
10074	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	A	B	G2bisG5_54586
10105	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	B	B	G2bisG5_53745, G2bisG5_54049, G2bisG5_54586, G6_8728, G6_8729, G6_8731, G6_8732, G6_8738, G6_8748, G6_8757
10106	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	B	B	G2bisG5_54586, G6_8723
10107	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	B	C	B	G2bisG5_54586
10108	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	B	B	G2bisG5_54586
10135	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_54586
10136	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_53745, G2bisG5_54049, G2bisG5_54586
10163	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	A	C	B	B	G2bisG5_54586

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6110*, 6210(*), 6510; Graumammer, Schwarzkehlchen, Neuntöter, Heidelerche, Wendehals, Mittelspecht, Wachtelkönig, Wachtel, Rebhuhn, Rotmilan, Baumfalken, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH50351Z01, DETHLIFH50351Z03, DETHLIFH50351Z08, DETHLIFH50351Z09, DETHLIFH50351Z10, DETHLIFH50351Z15, DETHLIFH50351Z17, DETHLIFH50352V02, DETHLIFH50352V03, DETHLIFH50352V04, DETHLIFH50352V05, DETHLIFH50352V06, DETHLIFH50352V07, DETHLIFH50352V08, DETHLIFH50352V09, DETHLIFH50352V10, DETHLIFH50352V11, DETHLIFH50352V12, DETHLIFH50352V13, DETHLIFH50352V14, DETHLIGL50351Z11, DETHLIGL50352V03, DETHLIHK50351Z02, DETHLIHK50351Z08, DETHLIHK50351Z10
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10049, 10070, 10071, 10072, 10073, 10074, 10105, 10106, 10107, 10108, 10135, 10136, 10163] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50222	10049, 10070, 10071, 10072, 10073, 10074, 10105, 10106, 10107, 10108, 10135, 10136, 10163		Hüte-/Triftweide als Optimalmaßnahme im Hinblick auf die Förderung des LRT 6210; Optionalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd (= optimal für Bereiche mit LRT 6510)	40,9827	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	I	einmal jährlich
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60031	10071		Eingezäunter, zunehmend verbuschter Kalk-Trockenrasen. Die krautige Vegetation ist von der Brache geprägt. Gehölze ggf. z. T. angepflanzt. Die Verbuschung ist auszulichten, insbesondere Nadelgehölze sind zu entfernen. Optimalmaßnahme ist eine Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen), die zur Zurückdrängung von Obergräsern und Brachezeigern zeitweilig durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz zu intensivieren ist. Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1324	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	56
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	831

Erstpflege: Verbuschung auslichten  
Dauerpflege: Hüte-/ Triftweide

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50102	10049		Ausgedehnte Offenfläche mit Kalk-Trockenrasen und einigen Einzelbäumen und Büschen auf flach gewelltem Gelände. Im Westteil ist stärkerer Gehölzaufwuchs vorhanden. Im Südwesten ist die Fläche etwas nährstoffreicher und bildet Übergänge zur Glatthaferwiese. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	3,0048	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	1262

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
50145	10105		Ausgedehnter Kalk-Trockenrasen im Nordostteil des ehemaligen militärischen Übungsplatzes auf flach welligem, leicht nordöstlich geneigtem Gelände mit Wanderwegen und Trampelpfaden. Es kommen Übergangsbereiche zu den Glatthaferwiesen vor. Im Norden sind einige Offenbodenbereiche aus militärischer Nutzung vorhanden, jedoch ohne die Vegetation des LRT 6110. Orchideenvorkommen: Mücken-Händelwurz (500 Ex.), Grünliche Waldhyazinthe, Zweiblättrige Waldhyazinthe (230 Ex.), Großes Zweiblatt. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1).	17,7905	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	7472
Die Behandlungsgrundsätze für das Schwarzkehlchen, die Graumammer, den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.										
50146	10135		Kleiner nährstoffreicherer Wiesenbereich innerhalb eines großen Magerrasenareals, geringe Verbuschung. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) fortgeführt werden. Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,2103	KULAP	1.2.1.1. Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
						1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	88
50147	10136		Nährstoffreichere Flächen am Unterhang mit Glatthaferwiese, viele Elemente der Magerrasen sind enthalten. Geringe Verbuschung und etwas Störzeiger. Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd mit Beräumen des Mahdgutes. Optional kann die derzeitige Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) fortgeführt werden. Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,1818	KULAP	1.2.1.1. Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	0
						1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	76
50150	10070		Flachgründiger Kalk-Trockenrasen zwischen kleinen Kiefernbeständen. Die Flächen stammen möglicherweise aus der militärischen Nutzung. Es sind relativ große Offenbodenanteile vorhanden. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,2960	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	124

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50151	10106	Leicht südöstlich bis östlich geneigter Hang mit beweideten Kalk-Trockenrasen. Einzelne Gehölze sind vorhanden. Die ausgedehnte Fläche weist eine Reihe von Fahrspuren auf. Aktuelle Orchideenvorkommen: Mücken-Händelwurz, Zweiblättrige und Grünliche Waldhyazinthe. Aufgrund des Altnachweises von Müllers Stendelwurz (Quelle: FIS) als prioritär eingestuft. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen), die zeitweilig auf Teilflächen zur Zurückdrängung von Brachezeigern durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz intensiviert werden kann. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	7,5534	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	3172
50152	10107	Relativ stark verbuschender und mit Gehölzen bestandener Kalk-Trockenrasen auf flachem Osthang. Orchideenvorkommen: Mücken-Händelwurz, Großes Zweiblatt, Grünliche und Zweiblättrige Waldhyazinthe. Die Fläche ist zu entbuschen und als optimale Dauerpflege ist die Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) fortzuführen, die zeitweilig auf Teilflächen zur Zurückdrängung von Brachezeigern durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz intensiviert werden kann. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Die Behandlungsgrundsätze für die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,3604	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	151
50153	10072	Südöstlich exponierter, flachgeneigter Kalk-Trockenrasen mit einem größeren Gehölzanteil und Gehölzaufkommen. Das Relief ist kleinräumig bewegt und geht vermutlich auf die militärische Nutzung zurück. Am Unterhang Übergänge zu Glatthaferwiesen. Flachgründiger Kalk-Trockenrasen zwischen kleinen Kiefernbeständen. Die Flächen stammen möglicherweise aus der militärischen Nutzung. Es sind relativ große Offenbodenanteile vorhanden. Ersteinrichtend ist eine Entbuschung vorzunehmen, die Schwarz-Kiefer ist zurückzudrängen. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,5427	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	228
					1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	3408
Erstpflege: Verbuschung auslichten Dauerpflege: Hüte-/ Triftweide										

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50154	10108	Ausgedehnter Kalk-Trockenrasen in Plateaulage auf leicht welligem Gelände mit einzelnen Gehölzen. Die Bestände sind meist dichtwüchsig und werden von der Aufrechten Trespe dominiert. Aktuelle Orchideenvorkommen: Mücken-Händelwurz, Grünliche Waldhyazinthe. Aufgrund der Altnachweise von 6 weiteren Orchideenarten (Fuchs' Knabenkraut, Müllers Stendelwurz, Großes Zweiblatt, Bienen-, Fliegen-Ragwurz, Zweiblättrige Waldhyazinthe) wird die Fläche als prioritär eingestuft (Quelle: FIS). Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen), die zeitweilig auf Teilflächen zur Zurückdrängung von Obergräsern durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz intensiviert werden kann. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen.	10,1598	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	4267
Die Behandlungsgrundsätze für das Schwarzkehlchen, den Neuntöter, den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.										
50155	10073	Schütterer Kalk-Trockenrasen auf einem Kalkschotterstandort, der möglicherweise durch die frühere militärische Nutzung entstanden ist. Es sind einzelne Gehölze vorhanden. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für die Graumammer, das Schwarzkehlchen, den Neuntöter, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,6619	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	278
50156	10074	Schütterer Kalk-Trockenrasen auf einem Kalkschotterstandort, der möglicherweise durch die frühere militärische Nutzung entstanden ist. Es sind einzelne Gehölze vorhanden. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen). Die Behandlungsgrundsätze für den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0830	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	35
50157	10163	Offene Felsflächen in einem schütterten Kalk-Trockenrasen. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche in die Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) des umgebenden prioritären Kalk-Trockenrasens (ID 10074) einzubeziehen. Die Behandlungsgrundsätze für den Wendehals, die Heidelerche, den Wachtelkönig, die Wachtel, das Rebhuhn, den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.	0,0057	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	2
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
		8...Übergreifende Maßnahme								



<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>	
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe	
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)	
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):	
11/06/2019; Nutzer 124/1: Einzelgespräch	
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):	
11/06/2019; Hüte-/Triftweide umsetzbar	

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-79</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Nordseite im Munketal
Flächengröße der BE (in ha):	0,23
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Jena
Flur(en) / Flurstück(e):	Jena: Flur 034  26,27,28,29,30,9

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 29.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10096	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	C	B	G2bisG5_54026, G6_8709

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210*; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10096] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50098	10096		Artenreicher, versauerter und verbuschter Kalk-Trockenrasen im Wald. Der Unterhang und die Seiten sind stärker verbuscht. Im zentralen Bereich sind kleine Felsbänder vorhanden. Lage am Wanderweg mit Bank. Orchideenvorkommen: Fliegen-Ragwurz, Mücken-Händelwurz, Rotbraune Stendelwurz, Grünliche Waldhyazinthe. Die Fläche wird über Biotoppflegemaßnahmen der UNB Jena alle 4-6 Jahre entbuscht. Optimalmaßnahme ist eine Beweidung mit Ziegen, die in der Lage sind, die Steilhänge abzuweiden und aufkommende Gehölze zu verbeißen. Zum Erhalt der Orchideen sind Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abzustimmen. Optional ist eine Fortführung der Entbuschung bei Bedarf und nachfolgend eine gelegentliche Mahd zur Zurückdrängung von Versaumungszeigern möglich. Die invasive Stein-Weichsel ist zurückzudrängen.	0,2279		1.2.8.4.	Ziegenbeweidung	optimal	l	mindestens einmal jährlich	
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optional	l	bei Bedarf	
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	
<p>Hinsichtlich Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung wird auf die übergreifende Maßnahme zur Besucherlenkung verwiesen (vgl. Kap. 5.2.6.1). Die Behandlungsgrundsätze für den Rotmilan, den Baumfalken, den Wespenbussard und den Schwarzmilan sind zu beachten.</p> <p>Erstpflege: Bekämpfung von Neophyten Dauerpflege: Ziegenbeweidung</p>											
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
07/02/2019; schriftl. Mitt. UNB Jena: Biotoppflege der UNB Jena											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
07/02/2019; Entbuschung umsetzbar											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 01.08.2019	<b>Bearbeiter</b> Heyn, Cornelia	<b>Büro</b> TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 124-80</b>	<b>FFH-Gebiet:</b>	Isserstedter Holz - Mühlal - Windknollen
	<b>EU-Code:</b>	5035-302
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	124

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich Zwätzen (Am Jägerberg)
Flächengröße der BE (in ha):	1,21
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Jena (Kreisfreie Stadt Jena)
Gemarkung(en):	Zwätzen
Flur(en) / Flurstück(e):	Zwätzen: Flur 005  41,42,43,44

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 15.05.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10034	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_54090, G2bisG5_54096, G2bisG5_54593, G2bisG5_55265

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2018	Übersichtsbegehung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210; Rotmilan, Baumfalke, Wespenbussard, Schwarzmilan

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL50352R18
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10034] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50207	10034	Hütehaltung mit Schafen (einschließlich Hütehaltung in Netzen)	1,2097	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60010	10034		Kalk-Trockenrasen mit Streuobstbestand. Es kommen relativ wenige Sukzessionsgehölze vor. Am Oberhang ist die Fläche magerer, am Unterhang zeigen sich Übergänge zur Glatthaferwiese. Optimalmaßnahme ist die Fortführung der Hütehaltung mit Schafen (einschließlich Hütehaltung in Netzen). Zur ausreichenden Abschöpfung der Biomasse und Zurückdrängung hochwüchsiger Gräser und damit zur Erhöhung der Arten- und Strukturvielfalt ist zeitweilig und auf Teilflächen die Nutzung durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz zu intensivieren bzw. eine frühe Erstnutzung anzustreben.	1,2097	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	484
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):</b>											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -&gt; beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
11/06/2019; Nutzer 124/1: Einzelgespräch											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
11/06/2019; Optimalmaßnahme umsetzbar											